

hörbranz

# aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 192 | September 2012



5 Volksbefragung Autobahnraststation | 14 Abschlussfest Ferienprogramm/Seifenkistenrennen | 16 Fahrradparade  
24 Volkshochschule | 29 Kirchenchor | 30 Kneipp Aktiv-Club | 33 Männergesangsverein | 38 FC Hörbranz





Die Schüler unserer Volksschule haben die neue Brücke Diezlings bereits bei der Anlieferung in Besitz genommen – Bericht auf Seite 15.

## Redaktionsschluss

für das Heft 193 – Oktober 2012  
ist der **10. September 2012**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an  
othmar.jochum@hoerbranz.at

Impressum:  
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hörbranz  
Redaktion: Bürgermeister Karl Hehle  
Gestaltung: Othmar Jochum  
Auflage: 3100 Stück, für alle Haushalte kostenlos  
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, Rankweil / Bregenz  
Papier: Cyclus Print, 100 % Altpapier

## Inhalt

### Gemeinde

|                                                 |    |
|-------------------------------------------------|----|
| Aus der Gemeindevertretung (Protokollauszug)    | 4  |
| Volksbefragung Autobahnraststation              | 5  |
| Spielefest                                      | 10 |
| Neophyten – Neue Pflanzen in Hörbranz           | 12 |
| Neue Mitarbeiter                                | 13 |
| Abschlussfest Ferienprogramm/Seifenkistenrennen | 14 |
| Kundmachung                                     | 14 |
| Fuß- und Radwegbrücke Diezlings                 | 15 |
| Fahrradparade                                   | 16 |
| familieplus                                     | 16 |
| Fundamt                                         | 17 |

### Bildung

|                        |    |
|------------------------|----|
| Spielgruppe Regenbogen | 18 |
| Kindergarten Brantmann | 19 |
| Mittelschule           | 20 |
| Musikschule            | 22 |
| Volkshochschule        | 24 |

### Vereine

|                                               |    |
|-----------------------------------------------|----|
| Obst- und Gartenbauverein                     | 25 |
| Pensionistenverband                           | 26 |
| Oldtimer Traktoren-Club                       | 26 |
| Kameradschaftsbund                            | 27 |
| Eisstockschützen                              | 28 |
| Leibachtaler Bäuerinnen/Verein vom Ländle Bur | 28 |
| Kunstleib                                     | 29 |
| Kirchenchor St. Martin                        | 29 |
| Kneipp Aktiv-Club                             | 30 |
| Schützenverein                                | 31 |
| Hundesportverein                              | 32 |
| Männergesangsverein                           | 33 |
| Theater Hörbranz                              | 33 |
| Reit- und Fahrverein Leiblachtal              | 34 |
| Leibachtaler Surfgemeinschaft                 | 34 |
| Seniorenbund                                  | 35 |
| AC Hörbranz                                   | 36 |
| Wandergruppe Andreute                         | 37 |
| FC Hörbranz                                   | 38 |
| Tennisverein                                  | 39 |
| Musikverein                                   | 40 |

### Soziales

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Sozialsprengel Leiblachtal | 41 |
| Frauen Netzwerk/FEMAIL     | 41 |

### Wirtschaft

|                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| Neueröffnung – Hörbranner Dorfpub | 42 |
| Stellenausschreibung              | 42 |

### Dies & Das

|                          |    |
|--------------------------|----|
| Jahrgang 1970            | 42 |
| Straßenfest Gartenstraße | 43 |
| Aus der Geschichte       | 44 |

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Wir gratulieren ... / Wir trauern ... | 46 |
| Service Seite Soziales                | 48 |
| Termine                               | 50 |



Bürgermeister Karl Hehle

Sehr geehrte Leserin,  
sehr geehrter Leser des Hörbranz Aktiv!

Auf Beschluss der Gemeindevertretung findet am 16. September in Hörbranz eine **Volksbefragung** zu einem im Wirkungsbereich der Gemeinde gelegenen Thema – nämlich die Errichtung einer Raststätte auf dem ehemaligen Autobahnzollamt – statt.

Im Wesentlichen unterscheidet sich eine Volksbefragung von einer Volksabstimmung darin, dass bei einer Volksbefragung das Ergebnis nicht bindend für die Gemeindevertretung ist, sondern eine empfehlende Wirkung hat. Gerade deshalb ist es mir persönlich sehr wichtig, dass viele Hörbrannerinnen und Hörbranner in die Wahllokale kommen und ihre Meinung zur geplanten Autobahnraststätte abgeben. Nur durch eine gute Beteiligung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger bekommt die Gemeindevertretung auch ein repräsentatives Stimmungsbild für weitere Entscheidungen.

Zur Meinungsbildung haben wir auf Seite 6 bis 9 alle politischen Fraktionen von Hörbranz, Befürworter, Gegner und Betreiber zu Wort kommen lassen.

**Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, im Gemeindeamt während der allgemeinen Öffnungszeiten die Pläne einzusehen.**

**Für Ihre Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!**

Ich bitte Sie, am **Sonntag, den 16. September 2012 in der Zeit von 7.00 – 13.00 Uhr** in ihr Sprengelwahllokal zu kommen und ihre Meinung abzugeben.

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, besteht die Möglichkeit Ihre Meinung **per Briefwahl** abzugeben. Dazu können Sie Ihre Wahlkarte bis zum 12. September 2012 schriftlich im Meldeamt bei Irmgard Schuler (irmgard.schuler@hoerbranz.at) anfordern oder bis am 14. September 2012 persönlich im Gemeindeamt abholen.

Danke für Ihre Beteiligung,  
mit herzlichen Grüßen

Karl Hehle  
Bürgermeister

## Gemeindevertretung (Protokollauszug)

# Aktuelles aus der Sitzung vom 27. Juni 2012

## Beschlussfassung eines Spiel- und Freiraumkonzeptes

Zur Erstellung eines Spiel- und Freiraumkonzeptes wurde der Bestand an Flächen aufgenommen und analysiert, der Handlungsbedarf mit den Mitgliedern einer Arbeitsgruppe, den Jugendlichen und den Kindern erarbeitet.

DI Maria-Anna Moosbrugger präsentiert ihren Planungsentwurf und den Maßnahmenkatalog, der aufgrund der Ergebnisse erstellt wurde. Betont werden die positiven Stellungnahmen vom Amt der Vorarlberger Landesregierung und dem Kinder- und Jugendanwalt zur Konzeption. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Umsetzung des Spiel- und Freiraumkonzeptes laut den vorliegenden Plänen.

## Platzgestaltung bei der Volks- und Mittelschule

Zusammenhängend mit dem vorigen Tagesordnungspunkt wird der Schwerpunkt der Platzgestaltung präsentiert und besprochen. Hierzu wird ebenfalls DI Maria-Anna Moosbrugger das Wort erteilt, die im Detail auf die Planung eingeht und eine Kostenaufstellung mit einer Gesamthöhe von EUR 390.285,80 netto vorlegt.

Für die Platzgestaltung der Pausenhöfe der Volks- und Mittelschule sind im Voranschlag 2012 ca. EUR 200.000 als Ansatz vorgesehen. Es könnte im Sommer/Herbst 2012 bereits mit ersten Baumaßnahmen zur Umgestaltung begonnen werden. Einstimmig wird die Platzgestaltung laut dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

## Beschlussfassung der Statuten zur Regio Leiblachtal

Nach der ersten Präsentation der Statuten in der GV-Sitzung vom 28.03.2012 wurde alle Anregungen der Gemeindevertreter und des Gemeindeverbands eingearbeitet. Die Statuten wurden von der Vereinsbehörde geprüft und für richtig befunden. Einstimmig werden die Statuten in der vorliegenden Form beschlossen.

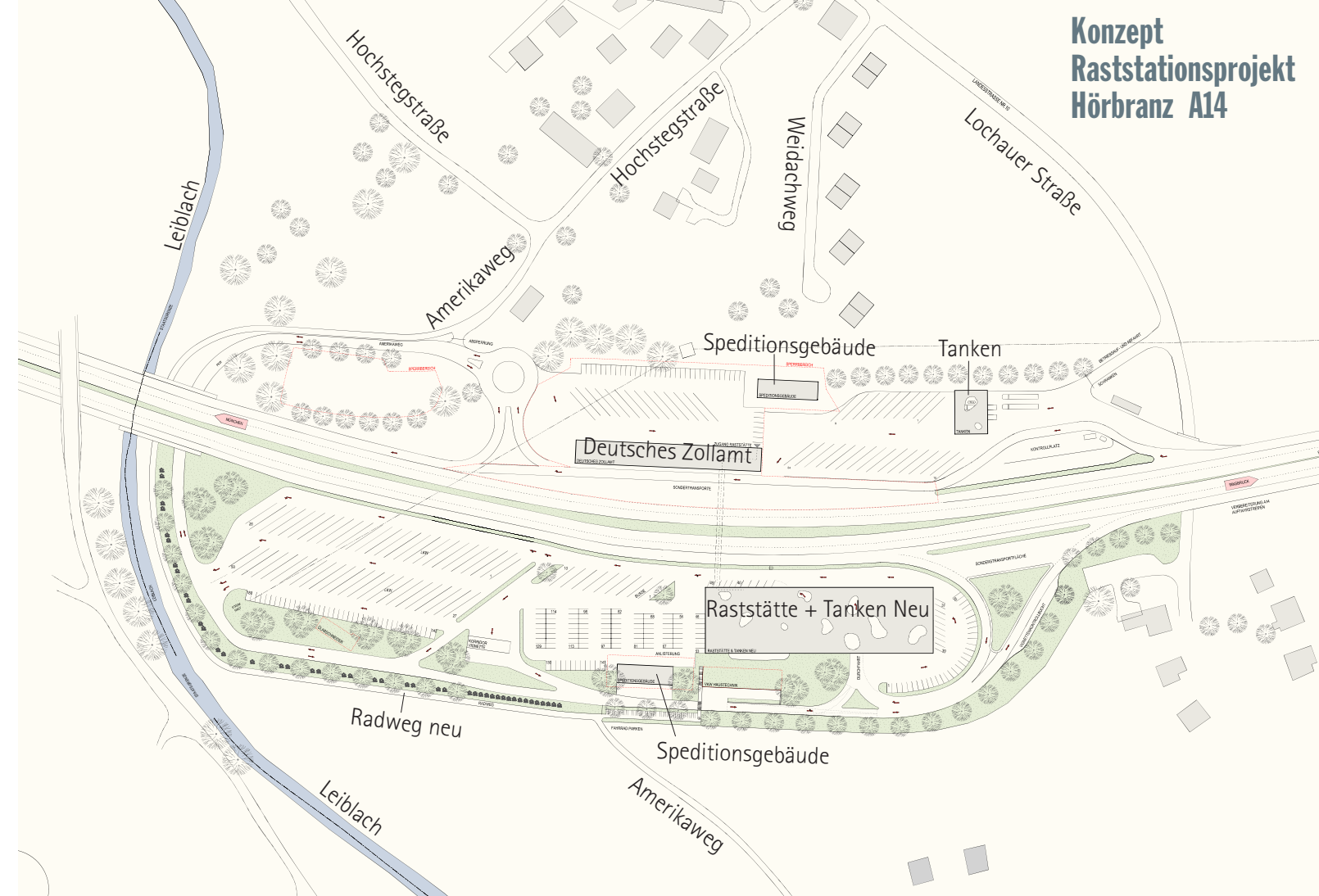
## Beschlussfassung des Rechnungsabschluss 2011

Der Rechnungsabschluss 2011 mit dem Vermögensnachweis sowie die Aufstellung über den Schuldenstand, den übernommenen Haftungen, die Gegenüberstellung des Beschäftigungsrahmenplans, der Begründungen der Abweichungen und diversen anderen Nachweisen wurde allen Gemeindevertretern rechtzeitig zugestellt. Der Rechnungsabschluss weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils EUR 10.908.329,03 auf.

Es konnten EUR 1.240.658,01 der Haushaltsrücklage zugeführt werden. Somit ergibt sich zum Ende des Rechnungsjahres ein Rücklagenstand von EUR 3.967.255,56.

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss in der Sitzung vom 04.06.2012 geprüft und zur Genehmigung empfohlen. Der Rechnungsabschluss 2011 wird einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

Das ausführliches Protokoll der GV Sitzung ist auf [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) nachzulesen.



# Autobahnraststätte/Allgemeine Informationen Eckdaten zum vorliegenden Projekt

## Betreiber

Raststation Hörbranz GmbH

Gesellschafter:

- Rhomberg Bau Bregenz,
- My Stop Raststätten-Betriebs-GmbH Schweiz
- Schindele, Mineralölhandelsgesellschaft Ravensburg

## Raststätte

- Restaurant mit Terrasse
- Shop
- Tankstelle und Stellplätze für PKW und LKW einreiseseitig
- Tankstelle und Stellplätze für LKW ausreiseseitig

## Investitionen

Ca. 15 Millionen Euro

## Arbeitsplätze

Ca. 80 langfristige Arbeitsplätze  
Ca. 44.000 Euro Kommunalsteuer

## Rad- und Fußweg

Neuer Verlauf und Neubau des Amerikaweges entlang der Leiblach, ausschließlich für Spaziergänger und Radfahrer

## Verkehrsführung

- Beidseitige Erreichbarkeit der Raststätte
- In sich geschlossenes Areal ohne Zu- und Abfahrt von der Autobahn



Die Redaktion gibt den Gastkommentatoren Raum für Ihre persönliche Meinungsäußerung, sie muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

## Bürgerinitiative Hörbranz

### Volksbefragung: Chance für Hörbranz

Die Volksbefragung bietet uns Hörbranzern eine große Chance: **Wir übernehmen in einem entscheidenden Moment die Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde.**

Das vorliegende Raststättenprojekt lehnen wir als Bürgerinitiative klar ab. Wir sind der Meinung,

- dass** die Verkehrsführung beim Projektvorschlag Belastungen bei Lärm und Abgasen bringt, die bei einer vernünftigen Lösung gar nicht nötig wären.
- dass** in Hörbranz schon genug Flächen unwiederbringlich versiegelt wurden und eine Ausweitung des Areals beim Autobahnzollamt nicht in Frage kommt.
- dass** der Amerikaweg erhalten bleiben muss. Der geplante Ersatzradweg im Leiblachbachbett ist gerade für Kinder ungeeignet und gefährlich.



- dass** die Gemeinde durch den Sperrriegel Autobahnareal nicht noch mehr getrennt werden darf.
- dass** zusätzliche Emissionen von zirka 1.000 Tonnen CO<sub>2</sub> im Jahr allein durch die geplante Verkehrsführung zu viel sind.

Ein NEIN der Bürger zum vorliegenden Raststättenprojekt bedeutet nicht, dass das Areal so unansehnlich bleibt, wie es ist. Schon die angestrebte Geschwindigkeitserhöhung von ehemals Schrittempo (!) auf 100 km/h macht bauliche Veränderungen zwingend notwendig. Ein NEIN ermöglicht eine vernünftige Neuplanung des Projekts. Neugierig geworden? Mehr lesen unter [www.hoerbranz-aktiv.at](http://www.hoerbranz-aktiv.at).

Bürgerinitiative Hörbranz „für eine verbesserte Verkehrsführung“

Bericht: Carmen Niederacher-Ferraton, Bürgerinitiative

## Betreiber-gesellschaft

### Raststation Hörbranz – Sinnvolle Nutzung des Zollamt-Areals

#### Impuls für Hörbranz!

Die neue Raststation bringt neue Impulse für Hörbranz:

- 15 Jahre ungenützt – Ende des Stillstands beim alten Zollamt
- Neue Arbeitsplätze für das Leiblachtal: vom Betriebsleiter, Restaurantmitarbeiter über Koch bis zum Gärtner
- Wertschöpfung durch heimische Lieferanten und Produkte
- Investitionen sind Impuls für die Region
- Steuereinnahmen für die Gemeinde

#### Der neue Amerikaweg. Autofrei und sicher!

Der neue Amerikaweg kommt – mit der Raststation:

- Sicherer Fußgänger- und Radweg
- Verbindung zwischen Dorf und See bleibt und wird attraktiver
- Mehr Schutz für schwächere Verkehrsteilnehmer
- Bequem Radfahren und Spazieren auf autofreiem Verbindungsweg

#### Mehr Wert für Hörbranz!

Die neue Raststation schafft mehr Wert für Hörbranz:

- Vorzeige-Raststation in moderner Vorarlberger **Architektur**
- Ansprechendes Eingangstor zu Hörbranz und ins Ländle
- Neue Verwendung für Areal am ehemaligen Grenzübergang



- Weniger Tanktourismus im Dorf – LKW bleiben auf der Autobahn
- Raststation nützt den schon bestehenden Durchzugsverkehr auf der A14

Raststation Hörbranz GmbH. Mehr Informationen unter: <http://www.raststation-hoerbranz.at>

Bericht: Bernd Bischofberger, Raststation Hörbranz GmbH

Die Redaktion gibt den Gastkommentatoren Raum für Ihre persönliche Meinungsäußerung, sie muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

## SPÖ Hörbranz

Liebe Hörbranzerninnen und Hörbranzern,

die Hörbranz Gemeindevertretung stimmte nach langen Diskussionen einer Volksbefragung über den Bau einer Raststätte am ehemaligen Autobahnzollamt zu. Damit wurde die zentrale Forderung der SPÖ Hörbranz umgesetzt. Wir waren von Anfang an der Meinung, dass die Bevölkerung bei so einem großen Bauprojekt in die Entscheidung mit eingebunden werden soll. Diese Möglichkeit haben sie nun.

Die Möglichkeiten der Nachnutzung des ehemaligen Zollamtareals sind aus unserer Sicht beschränkt. Es gibt nicht viele Alternativen zu

einer Raststätte. Eine Nachnutzung in der geplanten Form bringt eine Revitalisierung des gesamten Areals. Die nicht mehr zeitgemäßen Ölabscheider und der Lärmschutz werden erneuert. Neue Arbeitsplätze können entstehen und dadurch wird es auch zu mehr Steuereinnahmen für unsere Gemeinde kommen.

Das zur Abstimmung stehende Projekt bringt aus unserer Sicht aber auch erhebliche Nachteile. Es kommt zu einer wesentlichen Ausdehnung des gesamten Gebietes, weitere Grünflächen werden auf Kosten der Autobahn verschwinden. Kritisch sehen wir die Zu- bzw. Abfahrten zur Raststätte, hier werden viele sinnlose Kilometer gefahren. Die zusätzlichen Abgase werden unsere Luft- und Lebensqualität negativ beeinflussen.

Die Problematik des Tanktourismus wird mit einer Raststätte auf der Autobahn aus unserer Sicht überhaupt nicht gelöst, weil die Treibstoffpreise auf Autobahnen immer höher sind, werden die langen Schlangen vor den Tankstellen und der dadurch verursachte Verkehr in Hörbranz nicht weniger werden.

Es ist keine einfache Entscheidung, weil es durchaus nachvollziehbare Argumente für und gegen den Bau der Autobahnraststätte gibt.

Abschließend eine Bitte, nehmen Sie von der Möglichkeit der Mitbestimmung Gebrauch, gehen Sie zur Abstimmung am 16. September und setzen Sie damit ein starkes Zeichen der direkten Demokratie.

Bericht: Reinhold Einwallner, SPÖ Hörbranz

## BZÖ Hörbranz

### Warum sind wir von der Liste Christoph Hagen Parteifrei und BZÖ für die Raststätte in dieser Form?

Die ASFINAG hat unmissverständlich klargestellt, dass sie für den Fall einer Ablehnung des derzeitigen Projektes der Raststation Hörbranz, kein neuerliches Projekt mehr ausschreiben, sondern einen LKW Park- und Rastplatz mit Mautverkaufsstelle und WC auf diesem Gelände errichten wird. Für diesen LKW Parkplatz sind keine Genehmigungen der Gemeinde oder des Landes notwendig. Lärmschutzmaßnahmen sind dabei nur bedingt vorgesehen. Die Nachteile für die Anrainer aber auch für die Gemeinde liegen auf der Hand.

- 50 – 80 Arbeitsplätze, nicht unwesentliche Steuereinnahmen für die Gemeinde, neuester Lärmschutz für die Anrainer und ein sicherer Rad- Gehweg zum See **im Fall des Baues der Raststätte – deshalb sollten sie für die Raststätte stimmen!**

- 0 Arbeitsplätze, 0 Steuereinnahmen für die Gemeinde, geringer Lärmschutz, unsichere Verbindung zum See, **im Falle der Ablehnung!**

Die Vorteile durch den Bau der Raststätte liegen unserer Ansicht nach klar auf der Hand. Jeder Euro an Steuergeld, der nicht über Gebührenerhöhungen für Wasser, Kanal, Müll, Grundsteuer usw. direkt von ihnen als Gemeindegänger und Steuerzahler in die Gemeindekasse bezahlt werden muss, ist ein guter Euro. Denn sie haben doch sicher auch schon „genug gezahlt“!

Darum am 16. September 2012 an der Volksbefragung **teilnehmen** und mit klarem „ JA „ für das Raststätten-Projekt in der vorliegenden Form stimmen!

### Ihre Liste Christoph Hagen Parteifrei und BZÖ

Bericht: Christoph Hagen, BZÖ Hörbranz



Die Redaktion gibt den Gastkommentatoren Raum für Ihre persönliche Meinungsäußerung, sie muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

## Grüne Leiblachtal

### Raststätte um jeden Preis?

Wie viele Dinge in unserem Lebensbereich hat auch das Raststättenprojekt unterschiedliche Seiten, je nachdem, unter welchem Blickwinkel und mit welchen Argumentationsgewichten die Sache betrachtet wird.

Für uns Grüne stehen der Erhalt einer lebenswerten Umwelt für unsere Kinder und Kindeskindern im Vordergrund. Wir rufen die Hörbrannerinnen und Hörbranner daher zu einer kritischen Gesamtbewertung des Projektes jenseits der Interessen von ASFINAG und Betreiber-gesellschaft auf.

### Gegenargumente zu den verschiedenen Thematiken

#### Nutzung Zollamtsflächen:

- Zusätzlich zu bereits asphaltierten und verbauten Flächen Verlust von ca. 5000m<sup>2</sup> landwirtschaftlich genutztem Boden
- Endgültige Aufgabe des Amerikaweges (um dessen Benützung die Gemeinde sich einst bemüht hat) zugunsten einer ausschließlichen Nutzung durch die ASFINAG als Zu- und Abfahrtsrampe zur Raststätte

• 1,5 km lange zusätzliche Wegstrecke für Richtung Deutschland, ca. 700m für Richtung Pfändertunnel fahrende Raststättenbesucher → aufsummiert beachtliche Emissionszunahme von CO<sub>2</sub> und krebserregenden Schadstoffen, insbesondere Diesel-Feinstäuben (nach einer aktuellen Studie der Weltgesundheitsorganisation gleiche Schädlichkeit wie Arsen oder Asbest)

**Tanktourismus:** Geringe Hoffnung auf Abnahme des innerörtlichen Tankstellenverkehrs, da hohe Wahrscheinlichkeit für niedrigere Scheier-Treibstoffpreise; zusätzliche (LkW-)Großtankstelle in Hörbranz

**Radweg:** Führung der neuen Trasse im Hochwasserbereich der Leiblach und durch Natura 2000-Gebiet

**Arbeitsplätze:** Ursprünglich genannte Zahl vom Projektbetreiber mehrfach nach unten korrigiert; Frage der Teilzeitjobs und der Vergabe an HörbrannerInnen bzw. LeiblachtalerInnen ungeklärt

**Lärmschutz:** Mit Öffnung der 2. Tunnelröhre 2013 Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit auf 80 oder 100 km/h → auf der A14 zwingende zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen durch die ASFINAG unabhängig vom Raststättenprojekt

Bericht: Petra Srienzen, Grüne Leiblachtal

## Unabhängige und Freiheitliche von Hörbranz

Entgegen anders lautender Behauptungen sind auch wir für eine sinnvolle Nachnutzung des ehemaligen Autobahnzollamtes und somit für den Bau einer Raststätte. Bekanntlich ist jedoch nicht alles „Gold was glänzt“, so sehen wir auch beim vorliegenden Projekt durchaus Verbesserungspotenzial.

### Beidseitige Erschließung auch OHNE Amerikaweg realisiert

Das vorliegende Projekt sieht vor, dass PKW in Fahrtrichtung Deutschland, über den Amerikaweg die Raststätte auf der anderen Seite anfahren können, für LKW und Busse gilt das nicht. Busreisende und LKW Fahrer erreichen die Raststätte durch einen unterirdischen Verbindungsgang, womit die beidseitige Erschließung bereits realisiert ist. Warum sollen Autofahrer nicht auch diese Möglichkeit nutzen? Aus Sicht der Betreiber ist die

Antwort einfach, es geht um Tankstellenumsatz, für die Gemeindekasse ist daraus kein Ertrag zu erwarten. Das Argument der Kritiker, wonach jeder PKW etwa zwei Kilometer im Kreis fährt und daraus eine unnötige Belastung (Feinstaub, etc.) für die Bürgerinnen und Bürger entsteht, ist daher nicht ganz von der Hand zu weisen.

### Bürgerbeteiligung als „Gebot der Stunde“

Es ist wohl zu wenig, wenn die Bevölkerung alle fünf Jahre – rechtzeitig vor einer Wahl – für mündig erklärt wird. Auch bei großen Vorhaben soll die Bevölkerung eingebunden werden. Daher haben auch wir uns für eine Volksbefragung stark gemacht. Den Vorteil einer solchen Bürgerbeteiligung sehen wir auch darin, dass sowohl Befürworter als auch Kritiker ihre Argumente darlegen können. Bisher war die Berichterstattung doch eher einseitig. Es liegt nun an Ihnen die Vor- und Nachteile des vorliegenden Projekts gegen einander abzuwägen. Gehen Sie zur Abstimmung und nutzen Sie diese Möglichkeit der direkten Demokratie und Mitbestimmung!

Bericht: Josef Siebmacher, FPÖ Hörbranz

Die Redaktion gibt den Gastkommentatoren Raum für Ihre persönliche Meinungsäußerung, sie muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

## ÖVP Hörbranz



Karl Hehle



Dietmar Jeglic



Manuela Hack



Georg Rauch



Wolfgang Boch



Stefan Paul



Siegfried Biegger



Rudi Huber



Dieter Zuder



Erika Bösch



Herbert Mangold



Klaus Hüttl

**Ja,** zur Raststätte am ehemaligen Autobahnzollamt

**Ja,** zur sinnvollen Nachnutzung der asphaltierten Flächen

**Ja,** zu besseren Lärmschutzmaßnahmen

**Ja,** zu neuen Arbeitsplätzen für unsere Hörbrannerinnen und Hörbranner

**Ja,** zu einem neuen Amerikaweg für Spaziergänger und Radfahrer

**Ja,** zu weniger Tanktourismus im Ort

### Arbeitsplätze statt Parkplätze

Bericht: Bürgermeister Karl Hehle, ÖVP Hörbranz

## Volksbefragung am 16. September 2012

### Wer ist stimmberechtigt?

Stimmberechtigt sind alle Personen, welche zum **Stichtag 13.07.2012** österreichische Staatsbürger oder ausländische Unionsbürger sind, in Hörbranz ihren Hauptwohnsitz haben, vom Wahlrecht zur Gemeindevertretung nicht ausgeschlossen sind und spätestens am 16.09.2012 das 16. Lebensjahr vollendet haben.

### Amtlicher Abstimmungsausweis

Mit dem Begleitbericht erhalten Sie auch den amtlichen Abstimmungsausweis (Wahlausweis). Bitte bringen Sie diesen Wahlausweis sowie eine Urkunde oder eine sonstige amtliche Bescheinigung, aus der Ihre Identität ersichtlich ist (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein), zur Stimmabgabe mit. Den Stimmzettel erhalten Sie in Ihrem Abstimmungslokal.

### Abstimmungszeit

7 bis 13 Uhr

### Briefwahl

Anspruch auf Ausstellung einer Stimmkarte haben Stimmberechtigte, die am Abstimmungstag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben (Ortsabwesenheit, gesundheitliche Gründe, Auslandsaufenthalt, ...).

### Wie kann ich die Stimmkarte für die Briefwahl beantragen?

**Durch persönliche Vorsprache:** Sie erhalten die Stimmkarte im Meldeamt unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises bis spätestens **Freitag, den 14. September 2012, um 12 Uhr**.

**Durch schriftlichen Antrag:** Den Antrag auf Ausstellung einer Stimmkarte können Sie formlos per Post, durch einen Boten, per Telefax, per Mail [irmgard.schuler@hoerbranz.at](mailto:irmgard.schuler@hoerbranz.at) bis spätestens **Mittwoch, den 12. September 2012**, stellen. Die Stimmkarte wird Ihnen dann an die gewünschte Adresse zugesandt. Bericht: Redaktion



## Spielefest

# „Durchs spiela kummt ma zemm“

Bei strahlend schönem Sommerwetter verwandelte sich das Schulzentrum in eine Spielwiese für Groß und Klein.

Unter dem Motto „Durchs spiela kummt ma zemm“ zeigten die pädagogischen Einrichtungen, Schulen und Vereine ihr Können und erfreuten die zahlreich erschienen Familien mit ihrem Programm.

Für die Bewirtung sorgten die Lebenshilfe, der Eltern-Kind Treff und der Elternverein Hörbranz. Die musikalische Unterhaltung wurde in gewohnter Professionalität von den Jungmusikanten des Musikvereins geboten.

Auch das Ponyreiten unter der Anleitung von Monika Gorbach und Maria Hagen wurde sehr gerne angenommen. Die dabei erhaltenen freiwilligen Spenden in Höhe von 170 Euro wurden dankenswerterweise an die Aktion „Ma hilft im Dorf“ übergeben.

Spendenübergabe zugunsten von „Ma hilft im Dorf“



Das Organisationsteam des Fachbeirat Zukunft Kind in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeamt freute sich über die gelungene Veranstaltung. Fachbeiratsvorsitzende, Irmela Küng: „Unser Dank gilt allen teilnehmenden Einrichtungen und vor allem auch den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Danke, dass ihr dabei gewesen seid!“

Bgm. Karl Hehle: „Es war ein schönes Erlebnis zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Freude sowohl die Veranstalter als auch die Familien das Spielefest belebt haben und ich gratuliere dem Fachbeirat rund um Irmela Küng für die tolle Organisation!“

Bericht: Manuela Hack, MG Fachbeirat Zukunft Kind







Der Blütenstand mit den feinen gelben Korblüten.



Riesen Goldrute am Hörbranz Ufer, Juli 2012



Ein Bestand an der Böschung zur Leiblach.

## Neophyten – Neue Pflanzen in Hörbranz!

Im dritten Teil der Reihe zu neuen Pflanzen in Hörbranz dreht sich alles um die beiden neu eingeschleppten Goldruten, Kanadische Goldrute und Riesen (oder Späte) Goldrute.

### Die Kanadische und die Riesen Goldrute (*Solidago canadensis*, *Solidago gigantea*)

Die Goldruten gehören zu den ersten Arten, die aus Nordamerika eingeschleppt wurden. Die Kanadische Goldrute – eigentlich ein Bewohner der Prärie – ist seit 1645 in England bekannt.

Einerseits als mehrjährige und robuste Gartenpflanze, andererseits auch als Bienenweide geschätzt, wurden die Goldruten schon früh in die freie Landschaft eingebracht und sind seit dem 19. Jahrhundert in Europa relativ weit verbreitet. Seit der Mitte des 20. Jahrhunderts breiten sich die Goldruten jedoch rasant aus. Einerseits durch ihre flugfähigen Samen (ähnlich der Früchte des Löwen-

zahns) von denen jede Pflanze im Durchschnitt 15.000 Stück produziert, und andererseits durch einen Stoff den die Wurzeln abgeben. Durch diesen wird das Wachstum der Nachbarpflanzen gehemmt, weshalb Goldruten die heimische Flora verdrängen, und meist große Reinbestände bilden.

Unterscheiden kann man die beiden Arten einerseits über die Blüten, aber meist einfacher über die Behaarung. Der „bärtige Kanadier“ (die Kanadische Goldrute) besitzt dicht behaarte Stängel und Blätter, während die Riesen Goldrute meist unbehaart oder nur sehr leicht behaart ist.

### Bestandeslenkung

Goldruten bereiten in Vorarlberg vor allem auf offenen Böden und in Streuwiesen sowie anderen Feuchtgebieten Probleme – vermutlich auf Grund der Absenkung des Grundwasserspiegels. Vor allem sollte die Samenbildung ab Juli/August durch Mahd oder Ausreißen verhindert, sowie in wertvollen Feuchtgebieten ein intakter Wasserhaushalt sichergestellt werden.

Bericht: Hans Willem Metzler

## Naturvielfalt in Hörbranz

Sie möchten sich für die Naturvielfalt in Hörbranz einsetzen und gemeinsam mit anderen Interessierten mehr Naturvielfalt in Hörbranz entwickeln?!

Am **19. September 2012** treffen wir uns zu einem ersten Austausch über mögliche Maßnahmen; **um 20 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde!**

Bericht: Umweltausschuss der Marktgemeinde Hörbranz

Hubert Galehr / Marion Hander-Soddu

## Wechsel des Schulwart-Teams in der Mittelschule

Nach dem Ausscheiden unseres langjährigen Schulwarts der Mittelschule, Harald Kustermann, der sich beruflich verändern wollte, hat seit Juli Hubert Galehr seine Aufgaben als Schulwart in der Mittelschule übernommen.

**Hubert Galehr** war zuletzt als Haustechniker und Lagerist bei verschiedenen Unternehmen tätig. Seine Interessen liegen bei praktischen Arbeiten und Aktivitäten in der Natur.

Unterstützt wird er dabei von unserer ebenfalls neuen Mitarbeiterin **Marion Hander-Soddu**. Sie folgt unserer langjährigen Reinigungskraft Inge Gamper nach, die auch für die Reinigung der Mittelschule zuständig war.



Wir wünschen Hubert Galehr und Marion Hander-Soddu viel Spaß bei ihrer neuen Arbeitsstelle in der Mittelschule Hörbranz.

Bericht: Redaktion

Manuela Batlogg

## Neue Mitarbeiterin in der Gemeinde

Seit Juli verstärkt Manuela Batlogg das Team des Gemeindeamts Hörbranz. Sie übernimmt die Bereiche Wohnungsangelegenheiten und Kinderbetreuung sowie Vertretungen im Bürgerservice.

Manuela Batlogg hat eine kaufmännische Ausbildung und schon viele Jahre Erfahrung im Bürobereich. Auch im Verwaltungsbereich des öffentlichen Dienstes hat sie bereits gearbeitet.

Wir wünschen Manuela Batlogg einen guten Start und viel Spaß bei ihrer neuen Tätigkeit.

Bericht: Redaktion



Und so erreichen Sie unsere neue Mitarbeiterin:

**Manuela Batlogg**

T 05573 82222-115

F 05573 82222-4

manuela.batlogg@hoerbranz.at



## Ferienprogramm Abschlussfest und Seifenkistenrennen - Viel Spaß für Groß und Klein



Wie schon in den vergangenen Jahren konnten die Kinder aus dem Leiblachtal viele besondere und außergewöhnliche Aktivitäten wie Klettern, Besuch im Alpa Mare, Zelten am See und vieles mehr erleben. Um diesem einmaligen Ferienprogramm einen feierlichen Rahmen zu geben organisieren wir auch heuer ein Abschlussfest mit einem tollen Programm. Die Lebenshilfe verpflegt Sie mit Köstlichkeiten vom Grill sowie Kuchen und Kaffee.

Ebenso findet zum zweiten Mal das Seifenkistenrennen für die „Großen“ statt. Alle Erwachsenen, die gerne schnell unterwegs sein wollen, können mit einem selbstgebastelten Gefährt mitmachen. Viel Spaß ist garantiert.

**Das Abschlussfest „Hörbranzter Ferienprogramm 2012“ findet am Sonntag, 9. September statt.**

### Programmablauf:

**9.30 Uhr** Familiengottesdienst

Anschließend Bewirtung am unteren Kirchplatz und Kinderprogramm

**13.00 Uhr** Start Seifenkistenrennen

Anschließend Charity-Rennen

**Zirka 16 Uhr** Siegerehrung Seifenkistenrennen

Bericht: Ferienprogramm Organisationsteam

## Kundmachung

### Änderung des Flächenwidmungsplanes (Entwurf)

Die von der Gemeindevertretung am 27.06.2012 beschlossene Änderung (Entwurf, 1. Vorlage) des Flächenwidmungsplanes liegt gemäß § 23 in Verbindung mit § 21 Raumplanungsgesetz, LGBl.Nr. 39/1996 i.d.g.F., vom 17.08.2012 bis 17.09.2012 im Gemeindeamt Hörbranz zur allgemeinen Einsicht auf und umfasst folgende Grundstücke:

12 - 2011 (Allgäustraße)  
Gst. Nr. 1569/4, Widmung neu laut Planbeilage 799,91 m² von FL in BM

01 - 2012 (Backenreute) In Abänderung zum Antrag  
Gst. Nr. 1565/10, Widmung neu lt. Planbeilage, tw 338 m² von FL in BW  
Gst. Nr. 1565/8, Widmung neu lt. Planbeilage, tw 207 m² von BW in Verkehrsfläche Straße

Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindebürger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich die Änderung des Flächenwidmungsplanes bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungsvorschläge erstatten.

Der Bürgermeister

Karl Hehle

## Fuß- und Radwegbrücke Diezlings Sanierung abgeschlossen

Die Sanierung der Brücke über die Leiblach (Lochersteg) im Ortsteil Diezlings wurde erfolgreich abgeschlossen und ist jetzt wieder offen.

Nach der Demontage der Spannbetontträger und Erhöhung der Widerlager im Juni, erfolgte am 2. Juli die Anlieferung der neuen Brücke. Unter den Augen von Anrainern und Schaulustigen wurde die Stahlkonstruktion beeindruckend mit dem Mobilkran entladen und positioniert.

Bürgermeister Walter Matzner aus Sigmarszell und Bürgermeister Karl Hehle freuten sich über den gelungenen Abschluss des gemeinsamen Projektes und vereinbarten bei der Gelegenheit, ein gemeinsames Eröffnungsfest zu organisieren.

Seit Abschluss der Endarbeiten im Juli ist der beliebte Grenzübergang jetzt wieder für Fußgänger und Radfahrer uneingeschränkt passierbar.

Bericht: Redaktion





## VORARLBERGS ERSTE

# FAHRRAD PARADE

Die Region Leiblachtal macht am 22.09.2012 die Abschlussrundfahrt unter dem Motto:

## „FAHRRAD PARADE“ im ganzen Land

Treffpunkt für Hohenweiler und Hörbranner Radler ist um 14 Uhr bei der Scheiertankstelle in Hörbranz. Wir fahren gemeinsam zum Grenzübergang Unterhochsteg, wo sich alle Leiblachtaler Radler treffen.

Ab 14.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer.

Abfahrt 15 Uhr auf der L190 bis zum alten Werk Rupp-käse, die Kugelbeerstraße hoch zur L1 zum Weltladen in Lochau.

Dort ist der Abschluss und die Preisverteilung vom Fahrradwettbewerb 2012.

Es sind alle Hörbranner und Vereine eingeladen, bei der „FAHRRAD PARADE“ mit zu fahren.

Bericht: Siegfried Biegger

## Aufbruch in die zweite Runde

Nachdem Matthias Mathis, der Kopf der landesweiten Initiative „familieplus“, am 31. Juli 2012 die Unterlagen aller teilnehmenden Gemeinden abgeholt hatte, schrieb er folgende Rückmeldung: „Familieplus tritt aus meiner Sicht jetzt in eine spannende Phase – die externe Bewertung. Acht Gemeinden haben ihre Dokumentationen fristgerecht abgegeben. Insgesamt habe ich rund 58,5 kg Unterlagen abgeholt.“

Aus Sicht der Hörbranner und Hörbrannerinnen ist die externe Bewertung vielleicht weniger spannend, denn wichtig ist das, was unterm Strich für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde dabei herauskommt. Dennoch beginnt jede Reise mit dem ersten Schritt und der erste Schritt des familieplus Programms bestand darin, anhand eines Prozesshandbuches den Ist-Stand der Gemeinde in punkto Familienfreundlichkeit zu erheben. An dieser Stelle sei übrigens nochmals allen Mitgliedern des familieplus Teams herzlich gedankt, die sich mit Engagement und kreativen Ideen an den Teamtreffen beteiligt haben. Was bei diesen Treffen herausgekommen ist, ist nicht nur ein ausgefülltes Prozesshandbuch, sondern auch ein Maßnahmenkatalog, der viele Anregungen für



eine dauerhafte familienfreundliche Gemeindeentwicklung enthält.

Doch bekanntlich gibt es nichts Gutes, außer man tut es. In diesem Sinne startet familieplus im Herbst in die zweite Runde mit dem Ziel, die Liste der Anliegen und Vorschläge nach Dringlichkeit zu ordnen und gegebenenfalls der Gemeindevertretung vorzulegen. Die Einhaltung der politisch korrekten Reihenfolge ist dabei von zentraler Bedeutung.

Familieplus sucht die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde. Nachdem mit der Erhebung des Ist-Standes die erste Phase im „familieplus“ Prozess abgeschlossen ist, ist das Team wieder offen für Zuwachs. Gerne möchten wir Dich/Sie einladen, ab 27. September 2012 dabei zu sein.

### Kontakt:

Irmgard Schuler  
T 05573 82222-114

Bericht: Dr. Sabine Filler

## FUNDAMT

### Fundmeldungen

|          |                                                                                                       |            |
|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1200-052 | Stoffhut TREK POOH, grau/blau, vor Bäckerei Gunz                                                      | 21.06.2012 |
| 1200-053 | optische Damen-Sonnenbrille, braun, schwarzes Etui, Unterhochstegstraße                               | 18.06.2012 |
| 1200-054 | Kinderbrille mit roter Fassung, gegenüber ADEG Zubcic                                                 | 25.06.2012 |
| 1200-055 | Lesebrille, Fassung grau-blau, Klosterweg                                                             | 22.06.2012 |
| 1200-056 | blaues Fahrrad, MTB, Scott Peah, 26 Zoll, Turnhalle                                                   | 02.07.2012 |
| 1200-057 | Kinderfahrrad, blau-silber, Uferstraße                                                                | 09.07.2012 |
| 1200-058 | Schlüsselbund mit 10 Schlüsseln, rosa und schwarze Kappen                                             | 04.07.2012 |
| 1200-059 | Ring, Skeletthand, silbrig, Arena                                                                     | 09.07.2012 |
| 1200-060 | gelbes Fahrrad, CORRATEC Rock light, Rhombergstraße                                                   | 05.07.2012 |
| 1200-061 | grau-schwarzes Fahrrad, Fashion Line, 2 Körbe                                                         | 16.07.2012 |
| 1200-062 | grün-rotes Fahrrad, Drive, City Bike, Rhombergstraße                                                  | 05.07.2012 |
| 1200-063 | goldfarbener Anhänger, rund mit eingegossenem Goldplättle, Lindauer Straße – Höhe Boch-Installationen | 17.07.2012 |
| 1200-064 | 1 Schlüssel am Ring, smart, Stera Hölzele – Hundesportplatz                                           | 28.07.2012 |

### Verlustmeldungen

|              |                                                                                                   |            |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1200-001-668 | helle Jeansjacke, zwischen Bregenz und Hörbranz                                                   | 21.06.2012 |
| 1200-001-677 | KTM-Damenfahrrad, hellblau, Ziegelbachstr.47                                                      | 16.06.2012 |
| 1200-001-721 | MTB-KÄSTLE TRACTION 700, orange, Bushaltestelle Gemeinde                                          | 28.06.2012 |
| 1200-001-821 | 1 Schlüssel, blaue Gummimarkierung, lila Karabiner, zwischen Unterhochsteg und Lochauer Strandbad | 08.07.2012 |
| 1200-001-831 | Helmkamera, Gopro, Sportplatz                                                                     | 09.07.2012 |
| 1200-001-975 | Fahrrad, MTB, FOCUS, blau, Raiffeisenplatz                                                        | 13.07.2012 |
| 1200-002-060 | Damenfahrrad, EPPL, grau, Korb hinten, Raiffeisenplatz 6                                          | 01.01.2012 |

Die Fundliste ist auch unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) ersichtlich.





## Info Spielgruppe Regenbogen

# Beispiele aus der Praxis der Spielgruppenpädagogik

### Thema Bilderbücher

Kinder lieben Bilderbücher und Bücher im Allgemeinen und sind begeisterte Zuhörer. Bei uns hören die Kinder freiwillig zu – ohne Zwang und Überreden. Weglaufen und dazukommen ist jederzeit gestattet. Oft erzählen die Kinder die Geschichten selbst zu Ende oder erfinden neue, eigene Geschichten.

Meistens wollen die Kinder dieselben Bücher vorgelesen bekommen. Wir bieten den Kindern Bilderbücher zu verschiedensten Bereichen an. Es sind schöne, lustige und liebevolle Geschichten, die den Kindern und auch uns einfach nur gefallen und Spaß machen. Bücher sind Nahrung fürs Gemüt. Sie erzählen von Familie, Umwelt, Technik, Tieren, der Natur ...

### Thema Kinderwerkstatt

Unsere bunte Knete aus Salzteig bieten wir den Kindern jeden Tag zum Spielen an. Beim Formen und Spielen wird kein Thema vorgegeben – zudem werden die Feinmotorik und die Fantasie der Kinder gefördert. Mit Erde und Ton „dreckeln“ ist ein elementares Bedürfnis der 2-4 jährigen Kinder.

### Thema Singen mit Bewegung

Tanzen und das Erlernen von Liedern mit Mimik und Gestik erfreut die Kinder sehr. Frei und ungezwungen können sie sich im Raum bewegen, oft kann mit einem Lied (Heile, Heile Segen) getröstet werden.

Für das Spielgruppenjahr 2012/2013 sind 30 Kinder angemeldet (14 Mädchen, 16 Jungen). Einige Kinder stehen auf der Warteliste und hoffen auf einen Spielgruppenplatz. Wir wünschen den Kindern und uns ein schönes, erlebnisreiches, lustiges Spielgruppenjahr.

Bericht: Maria Tratter und Margit Mathis



Besuch der Volksschule



Wanderung durch den Walderlebnispfad zum Vatertag

## Kindergarten Brantmann

# Rückblick der letzten Wochen im Kindergartenjahr 2012

### Besuch VS

Voller Spannung und Vorfreude machten sich die großen Kinder des KG Brantmann auf den Weg, um die Volksschule Hörbranz zu besuchen. Dort durften wir in verschiedene Klassen schauen, den Werkraum unter die Lupe nehmen und sogar in der großen Turnhalle ein paar Runden rennen.

Es war ein sehr spannender Vormittag! Wir möchten uns bei Direktorin Irmela Küng bedanken, dass sie sich so viel Zeit für uns genommen hat!

### Vatertag

Gemeinsam mit den Papas und Kindern aus der Müslegruppe und der Schneckengruppe trafen wir uns auf dem Parkplatz des Walderlebnispfades in Möggers. Als alle da waren, ging es gleich los. Mit voll gepacktem Rucksack starteten wir in den Walderlebnispfad. Dort durften die Kinder mit ihren Papas nicht nur die verschiedenen Stationen erkunden, sondern auch noch Rätselfragen beantworten.

Nach einer langen Wanderung kamen wir dann am Ende des Rundganges an. Da war eine Stärkung notwendig. Nach dem Essen sangen die Kinder noch das Vatertagslied und sprachen das Vatertagsgedicht vor. Als Abschluss überreichten die Kinder dann ihren Papas noch das Geschenk.

### Übernachtungsfest

Eine ganze Nacht im Kindi sein ... ganz ohne Mama und Papa! Das war aufregend! Nach leckeren Spaghetti und einem Kasperltheater begaben wir uns auf Schatzsuche. Im ganzen Kindergarten waren Hinweise versteckt.

Nachdem die Kinder alle Aufgaben gelöst hatten, fanden sie einen, im wahrsten Sinne des Wortes, eiskalten Schatz. Dieser Schatz schmeckte sehr lecker! Dann hieß es auch schon „Gute Nacht und träumt was Schönes“! Am nächsten Morgen stärkten wir uns noch mit einem guten Frühstück, bevor es dann nach Hause ging.

### Sommerfest

Wochenlang bereiteten sich die Kinder auf dieses Fest vor. Lieder, Texte und Abläufe wurden geprobt, Kostüme gebastelt und das Bühnenbild gestaltet. Voller Stolz präsentierten die Kinder, jeweils in ihrer eigenen Gruppe, beim Sommerfest das Gelernte. Unsere Aufführung „Der Wolf und die 7 Geißlein“ war ein voller Erfolg und gefiel den Zuschauern sehr. Nach dem Musical trafen sich beide Gruppen im Garten zum gemeinsamen Grillen und Beisammensein. Wir feierten zusammen bis in die Nacht.

### Kindersegnung

Als letzter Höhepunkt im Kindergartenjahr 2011/2012 trafen wir uns in

der Pfarrkirche St. Martin, um gemeinsam mit den Kindern und Eltern die vergangenen Monate Revue passieren zu lassen. Wir haben viel miteinander erlebt und sind zu einer Gruppe zusammengewachsen.

Wir wünschen allen unseren Kindern und ihren Eltern erholsame Ferien. Unseren Schulkindern: Einen ganz tollen Start in euren neuen Lebensabschnitt. Unseren mittleren und jüngsten Kindern: Wir freuen uns schon darauf, euch wieder zu sehen!

Bericht: Kindi Brantmann



Stärkung beim Übernachtungsfest



Musicalaufführung beim Sommerfest



## Mittelschule

# Segensfeier der 4. Klassen der VMS zum Schuljahresende

Unter dem Motto ‚Aufbrechen und Neues wagen‘ bzw. ‚Gesegnet sein‘ versammelten sich am 05. Juli alle Viertklässler der Mittelschule zu einer Segensfeier im Pfarrheim, um im gemeinsamen Wortgottesdienst noch einmal innezuhalten.



Im dankbaren Zurückschauen auf vier Schuljahre und in der Vorausschau auf den neuen Lebensabschnitt, der auf die jungen Menschen zukommt, durften die Heranwachsenden in dieser Feier noch einmal erfahren, dass sie alle im Vertrauen auf Gottes Wort ihr Leben wagen dürfen und ohne Angst Vertrautes zurück lassen können.

Mit dem Lied ‚Auch eine Reise von tausend Meilen fängt mit dem ersten Schritt an‘ machten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern im wörtlichen Sinn auf den Weg. In der Abrahamgeschichte aus dem Buch Genesis konnten sich die Jugendlichen das Wort zusprechen lassen, dass sie ein Segen sind!

Ein besonderer Dank gilt jenen Viertklässlern, die mit ihren Instrumenten und mit ihrem Gesang die Feier verschönerten sowie Georg Bertel für sein Spiel mit der Panflöte.

Ein Dank den Religionslehrern, dass sie dieses Zeichen setzen, denn ‚An Gottes Segen ist alles gelegen!‘ Zum letzten Mal duften die Klassenlehrer Elmar Gorbach, Daniela Spritzendorfer und Birgit Tauscher sowie Herr Direktor Jochum ‚ihre‘ Schüler und Schülerinnen auf diese Art und Weise begleiten.

Liebe jungen Leute: Gottes Begleitung und Segen für euch!

Bericht: VMS Hörbranz



## Mittelschule

# Zwei Pädagogen im Ruhestand

Mit 1. September 2012 treten zwei Lehrer ihren Ruhestand an, die ihr ganzes Berufsleben an der Hauptschule Hörbranz verbracht haben: Renate Meier und Manfred Schallert. Beide begannen ihren Dienst an unserer Schule im September 1973 und arbeiteten somit unter allen fünf bisherigen Direktoren (Emmerich Czubin, Josef Covi, Peter Natter, Elmar Mattweber und Martin Jochum).

Renate Meier begann ihren Dienst an unserer Schule als „Fräulein Fortschegger“. Sie unterrichtete vor allem Englisch, Geschichte und Sport, zeitweise auch Deutsch. Sie forderte Kinder sehr und führte sie zu dementsprechenden Leistungen und Können („Wer Frau Meier in Englisch hatte, der konnte dann auch Englisch!“). Häufig und gerne begleitete sie die Kinder auch bei Schulveranstaltungen (Wandertage, Schiwochen, Sport- oder Projektwochen, Wienwochen). Viele Jahre begleitete sie auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen in ihren Klassen (Integrationsklassen) mit. Sie war auch immer wieder offen für neue Lehr- und Lernmethoden (Wochenplan- oder Freiarbeit, offene Lernformen, Teamteaching) und setzte diese sehr engagiert um.

Auch in der Freizeit war Renate Meier immer wieder und sehr gerne „sportlich unterwegs“ (wandern, radeln, Schifahren, Langlaufen, Tennis, Motorradfahrten mit ihrem Mann) – Viel Erfolg und Spaß weiterhin dabei!

Manfred Schallert (ein „Lehrer der alten Schule“) trat seinen Dienst gemeinsam mit Renate Meier an. Er unterrichtete vor allem Deutsch, Geografie und Sport („Leibesübungen“). Er war kein Vertreter der „Wohlfühlschule“, Tafel und Kreide waren sein „Hauptwerkzeug“, die Merkstoffseiten in den Schülerheften mussten penibel genau gestaltet sein (z.B. durchgängige Farbgebung), Einordnung in das vorgegebene Schema waren ihm wichtig. Trotzdem sorgten originelle Sprüche und „Schmähs“ oft für eine humorvolle Abwechslung. Da er von vielen Kindern bereits die Eltern unterrichtet hatte und er die verheirateten Mütter gerne „eingeordnet“ hätte, wurde seine Frage nach dem „ledigen Namen der Mutter“ beinahe zu einem Markenzeichen.

Der begeisterte Fußballsportler und bekennende „Bayern-Fan“ unterrichtete auch viele Jahre das Freifach „Fußball“. Auch im Bibliothekswesen war er sehr aktiv. So leitete er jahrelang die öffentliche Bücherei und die Schulbibliothek in seinem Wohnort Lochau und war Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft und in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Schulbibliothekare. Zudem arbeitete er immer wieder im journalistischen Bereich (z.B.: Lochau heute, VN-Heimat, vol.at-Gemeindereporter).

So wünschen wir den zufriedenen Jung-Pensionisten, die auf eine erfüllte und erfolgreiche Zeit als Lehrer der Hauptschule Hörbranz zurückblicken können, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.

Bericht: Direktor Martin Jochum



## Mittelschule

Abschied von  
Harald Kustermann

Am Ende des vergangenen Schuljahres mussten sich die Lehrerinnen und Lehrer der Mittelschule Hörbranz von ihren sehr geschätzten Schulwart Harald Kustermann verabschieden. Harald Kustermann begann seinen Dienst als Schulwart der (damals noch) Hauptschule Hörbranz im Februar 2003 und versah diesen Dienst äußerst gewissenhaft und engagiert. Er war der „gute Geist“ der Schule, ein richtiger „Goldjunge“ und man konnte jederzeit spüren, dass er seine Arbeit auch gerne machte. Durch seinen netten und freundlichen Umgang war er bei den Schülern sehr beliebt. Auch die Lehrer, denen er beinahe jeden Wunsch „von den Augen ablas“, schätzten seine angenehme und verlässliche Art – und manchmal verwöhnte er sie sogar mit kleinen süßen Überraschungen am Morgen!



Nach diesen neuneinhalb Jahren möchte er sich nun beruflich verändern – wir wünschen ihm alles Gute dabei und Gottes Segen für die Zukunft!

Bericht: Direktor Martin Jochum

Info der Musikschule  
Leiblachtal

Zum Schuljahr 2012/2013 erweitert die Musikschule Leiblachtal ihr Angebot im Fachbereich Elementare Musikpädagogik.

Die Musikalische Früherziehung, kurz MFE genannt, ist ein bekanntes und bewährtes Angebot, das nun „musikalische Geschwister“ bekommen hat – ein jüngeres und ein älteres.

- **Musikzwerge – Musik erleben** (Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab 1,5 Jahren)
- **Musikalische Früherziehung** (Kindergartenkinder)
- **Trommelgruppe** (Kinder ab dem Schulalter)

## Musikzwerge - Musik erleben

als Unterrichtsangebot für Kleinkinder ab 1,5 bzw. 3 Jahren, die zusammen mit Mama, Papa, Oma, ... in einer Gruppe Gleichaltriger die Welt der Musik erleben wollen.

Es geht um das Intensivieren der „Eltern-Kind-Beziehung“ durch Musik. Kleinkinder können mit ihrer Bezugsperson elementare musikalische Prozesse erleben und gestalten. Durch den gemeinsamen Unterricht werden Musik, Sprache, Spiel und Tanz aktiv erlebt und in das soziale Umfeld und Elternhaus getragen. Das spielerische Miteinander innerhalb der einzelnen Eltern-Kind-Paare und der soziale Aspekt in der Gruppe stehen im Vordergrund.

## Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Rhythmische Verse** (Fingerspiele oder Knireiter-Reime)
- **Lieder** (traditionelle, aber auch neue Kinderlieder singen, begleiten und gestalten)
- **Erstes Spielen einfacher Musikinstrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Trommel, und Rassel**
- **Einfache Tanz- und Bewegungsformen entwickeln**
- **Wahrnehmungsschulung, vor allem das Horchen und Hören**
- **Einfaches Gestalten**

**Musikzwerge – Musik erleben** ist ein Unterrichtsangebot, das vormittags an der Musikschule Leiblachtal ange-

boten wird. Bis zu 8 Eltern-Kind-Paare treffen sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen, Musizieren, Spielen und Tanzen.

Weitere Infos erteilt das Sekretariat der Musikschule Leiblachtal.

Tel: 05573 83393 E-Mail: msl@schule.at

Stella Sigg – EMP Lehrerin

## Ballett Jazz

Unterteilung in zwei Gruppen 4–5-Jährige und 5–6-Jährige.

In diesem Kurs lernen die Kinder auf spielerische Art die Techniken der verschiedenen Tanzstile kennen.

Ganz im Vordergrund steht das Kennenlernen des eigenen Bewegungsapparates (Koordination)

Und vor allem Spaß daran zu finden sich zu verschiedener Musik zu bewegen.

## Ballett Jazz

6–8 Jährige

Hier werden die ersten Grundbegriffe von klassischem Ballett und Jazz Dance (in Französisch) gelehrt und zur Musik umgesetzt.

Unterstützt wird die Stunde auch durch spezielle Spiele welche das Rhythmusgefühl und die Beweglichkeit fördern.

## Teenies

9–12 Jährige

Bei den ganz Großen wird schon richtige Tanztechnik vermittelt und vertieft in den verschiedenen Stilen mit Musik und Spaß!

Lesley Gerbis – Ballett- und Jazztanzlehrerin



## rhythm &amp; drum kids

ein elementarer Gruppenunterricht  
für Kinder ab 6 Jahren

Hier erleben die Kinder ein kreatives Klang- und Rhythmusabenteuer. Auf der Djembe, deren Ursprung in Westafrika liegt, lernen wir einfache Trommelrhythmen kennen und mit der entsprechenden Technik spielen.

Durch lustige, abwechslungsreiche Trommelspiele wird der Unterricht aufgelockert. Im Vordergrund stehen dabei die Freude an der Musik und das Zusammenspiel in der Gruppe.

Ganz nebenbei entwickeln die Kinder durch das Trommeln ein besseres Körpergefühl – auf spielerische Art und Weise werden Bewegungskoordination, Aufmerksamkeit und Motorik geschult.

Weitere Unterrichtsinhalte: elementares Kennenlernen der Rhythmussprache und der Notenwerte, Bodypercussion, afrikanische Lieder singen und begleiten, Rhythmusspiele mit Steinen, Bechern, Boomwhackers, Kübeln, Flaschen.....

Auf ein tolles Trommelabenteuer freut sich

Monika Köb – EMP Lehrerin



## Volkshochschule Leiblachtal

# Herbstprogramm

Die Volkshochschule bietet im Herbst in Hörbranz folgende Kurse an:

### 11160 11 Geistig fit durch Gehirn-Jogging

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Honeder Angelika  
Beginn: Dienstag, 25.09.2012 um 09:30 Uhr, 3 Vormittage zu 1,5 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 34,-  
Teilnehmerzahl: 9 - 10  
Materialkosten € 2,-  
weitere Termine: 2.10., 9.10.2012

### 41130 11 Digitale Fotobearbeitung am PC – für Frauen

Ort: Hörbranz, Mittelschule, PC-Raum, Referentin: Tauscher Birgit  
Beginn: Dienstag, 02.10.2012 um 19:00 Uhr,  
4 Abende zu 3 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 46,-  
Kursunterlagen: € 5,-  
Termine: 2.10., 9.10., 16.10., 23.10.

### 41131 11 Ordnen und Organisieren der digitalen Bilder

Ort: Hörbranz, Mittelschule, PC-Raum, Referentin: Tauscher Birgit  
Beginn: Dienstag, 18.09.2012 um 19:00 Uhr,  
2 Abende zu 3 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 43,-  
Kursunterlagen: € 5,-  
18.9., 25.9.

### 61100 11 Der Mode ein Stück NÄHER – Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Ort: Hörbranz, Mittelschule  
Referentin: Mühlebach Irmgard  
Beginn: Donnerstag, 20.09.2012 um 18:30 Uhr, 1 Lehrgang zu 17 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 96,- exkl. Material, max. TN-Zahl: 8  
1. Abend 1,5 UE, 5 Abende 3 UE

### 61101 11 Nähworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene – individuelles und kreatives Nähen

Ort: Hörbranz, Mittelschule  
Referentin: Dorner Sylvia  
Beginn: Dienstag, 25.09.2012 um 19:00 Uhr, 1 Lehrgang zu 17 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 99,- exkl. Material, max. TN-Zahl: 8

### 61130 11 Werners schnelle Küche

Ort: Hörbranz, Mittelschule  
Referent: Vögel Werner  
Beginn: Dienstag, 04.12.2012 um 18:30 Uhr, 1 Abend zu 4 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 35,-  
Materialkosten: € 15,-

### 61131 11 Wärmendes aus Wolle

Ort: Hörbranz, Mittelschule, Textilverkram, Referentin: Huber Elke  
Beginn: Freitag, 05.10.2012 um 16:00 Uhr, 1 Abend zu 4 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 34,-  
Teilnehmerzahl: max. 8  
Materialkosten: je nach Verbrauch

### 61132 11 Stimmungsvolles aus Wolle

Ort: Hörbranz, Mittelschule, Textilverkram, Referentin: Huber Elke  
Beginn: Freitag, 19.10.2012 um 16:00 Uhr, 1 Abend zu 4 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 34,-  
Teilnehmerzahl: max. 8  
Materialkosten: je nach Verbrauch

### 61133 11 Engel aus Holz und Gips

Ort: Hörbranz, Mittelschule, Textil-

werkraum, Referentin: Dipl.-Päd. Dworzak Christiane  
Beginn: Montag, 19.11.2012 um 19:00 Uhr, 1 Lehrgang zu 4,5 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 36,-  
Teilnehmerzahl: 8 - 10  
Materialkosten: je nach Verbrauch  
19.11. (3 UE), 26.11. (1,5 UE)

### 61165 11 Kochen mit dem Dampfgarer

Ort: Hörbranz, Mittelschule, Schulküche, Referentin: Gross Hedy  
Beginn: Donnerstag, 15.11.2012 um 18:30 Uhr, 1 Abend zu 4 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 35,-  
Warenspeisen: € 6,-

### 71100 11 Beckenbodentraining für Frauen

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: DGKS Amort Brigitte  
Beginn: Mittwoch, 10.10.2012 um 19:00 Uhr, 6 Abende zu 1 Unterrichtsstunde, Kursbeitrag: € 60,-

### 71130 11 Hatha-Yoga für Einsteiger

Ort: Hörbranz, Kindergarten Dorf  
Referentin: Dipl. Yogalehrerin Florian Karin, Beginn: Donnerstag, 20.09.2012 um 20:00 Uhr, 10 Abende zu 1,5 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 80,-

### 71131 11 Hatha-Yoga für Leichtfortgeschrittene

Ort: Hörbranz, Kindergarten Dorf  
Referentin: Dipl. Yogalehrerin Florian Karin, Beginn: Montag, 17.09.2012 um 18:30 Uhr,  
10 Abende zu 1,8 Unterrichtsstunden, Kursbeitrag: € 92,-

### 71160 11 Zumba

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Beginn: Montag, 24.09.2012 um

18:00 Uhr, 8 Abende zu 1 Unterrichtsstunde, Kursbeitrag: € 50,-

### 71161 11 Tanz-Zeit zu zweit für Anfänger

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Schweiger Sandra, Reto Sprenger, Beginn: Freitag, 02.11.2012 um 19:00 Uhr, 5 Abende zu 1,5 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 51,-, Termine: 2.11., 9.11., 16.11., 23.11., 7.12.2012

### 71162 11 Tanz-Zeit zu zweit für Fortgeschrittene

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Schweiger Sandra, Reto Sprenger, Beginn: Freitag, 02.11.2012 um 20:30 Uhr, 5 Abende

zu 1,5 Unterrichtsstunden  
Kursbeitrag: € 51,-, Info: 2.11., 9.11., 16.11., 23.11., 7.12.2012

### 71163 11 Latin Dance Fun

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Schweiger Sandra, Reto Sprenger, Beginn: Freitag, 02.11.2012 um 18:00 Uhr,  
5 Abende zu 1 Unterrichtsstunde  
Kursbeitrag: € 46,-

### 71170 11 Zumba

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Hehle Angela  
Beginn: Montag, 24.09.2012 um 19:00 Uhr, 8 Abende zu 1 Unterrichtsstunde, Kursbeitrag: € 50,-

### 71171 11 Zumba

Ort: Hörbranz, Pfarrheim  
Referentin: Hehle Angela  
Beginn: Montag, 24.09.2012 um 20:00 Uhr, 8 Abende zu 1 Unterrichtsstunde, Kursbeitrag: € 50,-

### Anmeldung, Infos und weitere Kurse:

Volkshochschule Bregenz  
Römerstraße 14  
6900 Bregenz

05574 525240  
direktion@vhs-bregenz.at  
www.vhs-bregenz.at

## Obst- und Gartenbauverein Hörbranz Einladung

zur Besichtigung des Permakulturhofes von Margit Rusch in Dornbirn.

Montag, 10. September 2012  
Treffpunkt: 17.45 Uhr am oberen Kirchplatz

Bitte am Parkplatz Kronensaal oder oberen Kirchplatz parken. Wir bilden dann Fahrgemeinschaften.

Permakultur bedeutet PERMANente agriKULTUR – auf Deutsch "Dauerhafte Landwirtschaft"

Der Unterschied zwischen einem „normalem Garten“ und einem Permakulturgarten besteht darin, dass Dinge zusammen getan werden, die auf natürliche Weise funktionieren.

Ein gutes Permakultursystem liefert uns nicht nur Nahrung für den Körper, sondern auch für Geist und Seele. Das Ziel der Permakultur ist ein nachhaltiges, ökologisch intaktes und wirtschaftlich tragfähiges System zu schaffen, ohne dabei auszubeuten und zu verschmutzen.



Margit Rusch hat sich in Dornbirn unterhalb des Karrens ein kleines Paradies geschaffen. Ob Kräuterspirale, Kartoffelturm, Krater- und Hochbeet, Insektenhotel, Wurmform oder Erdgewächshaus mit Hühnerstall – bei allem diene ihr die Natur als Vorbild und der Arbeits- und Materialaufwand war so gering wie möglich.

Nützt die einmalige Gelegenheit, diesen besonderen Hof und Garten zu besuchen! Die Besichtigung ist gratis. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Bericht: Obst- und Gartenbauverein





## PVÖ-Hörbranz auf dem Pfänder

Ein wunderschönes Erlebnis für alle Teilnehmer des Pensionistenverbandes Hörbranz war der vergangene Wandertag am Pfänder. Nach dem Mittagessen in der „Pfänder Alp“ starteten die PVÖ-Mitglieder ihre Wanderung über den Hochberg in Richtung Möggers. Eine Pferdekutsche begleitete die Gruppe und wurde mit Fortdauer der Wanderung gerne in Anspruch genommen. Nach einem gemütlichen Hock bei Kaffee und Kuchen im „Berghof Stadler“, ging es dann mit dem Bus zurück nach Hörbranz. Unter der Leitung von Ortsvorsitzenden Wieland Steiner bedankten sich die Mitglieder für die ausgezeichnete



und freundliche Bewirtung in der „Pfänder-Alp“ und im „Berghof Stadler“. Auch den Kutscher Othmar Fetz kann die Pensionistengruppe wegen seiner freundlichen und hilfsbereiten Art nur weiterempfehlen.

Bericht: Pensionistenverband

## Oldtimer-Traktoren-Club Leiblachtal Frühjahrsausfahrt

Bei schönstem Wetter trafen sich am 24. Juni 2012 über 50 Mitglieder des Oldtimer-Traktoren-Clubs zur diesjährigen Frühjahrsausfahrt.

Der Weg führte von Hörbranz nach Hard ins Oldtimermuseum, wo wir von Wilfried Stadelmann und Ralf Senoner eine professionelle Führung mit vielen Hintergrundinformationen erhielten. Wir waren überwältigt von dem guten Zustand aller ausgestellten Oldtimer – ob Traktor, Auto oder Motorräder! **Besten Dank Herrn Alwin Lehner und seinen Helfern im Oldtimermuseum.**

Vom Oldtimermuseum ging die Fahrt weiter über Fußach an den Rohrspitz zum Restaurant Salzmann! Dort wurden wir nicht nur freundlich aufgenommen sondern auch kulinarisch verwöhnt. **Wir danken auch Herrn Salzmann – er hat uns auch die Zufahrt übers Ried ermöglicht.**

Nach dem Mittagessen ging die Reise weiter nach Lustenau über den „Blauen Platz“ zur Museumsbahn „Rhein-

**schauen“.** In den für uns reservierten Waggons wurden wir mit Getränken versorgt, sodass wir die 1½ stündige Fahrt, trotz Hitze, gut überstanden.

Nun traten wir die Heimreise von Lustenau über Hard und Bregenz an. Dabei mussten wir wieder einmal feststellen, dass unsere Traktoren nicht die Ersten in der Kolonne waren. Zum gemütlichen Abschluss eines wunderschönen Tages traf man sich im neueröffneten Gasthaus Krone in Hörbranz.

Bericht: Oldtimer Traktoren-Club



## Kameradschaftsbund Hörbranz Jahreshauptversammlung

Am 10. Juni 2012 hat der Kameradschaftsbund (KB) seine 50igste Jahreshauptversammlung durchgeführt. Der Verein hat sich aus einem Bündnis ehemaliger Kriegssoldaten zu einer Friedensorganisation entwickelt.

Während früher die überlebten Kriegereignisse und das Gedenken an die verunglückten Kameraden im Vordergrund standen, gilt seit den letzten Jahrzehnten die Aufmerksamkeit jener überlebenden Kriegssoldaten, die öffentlich nie über die lebenslang durchlittenen Kriegstraumata – „erfolgreich“ verdrängt von der Öffentlichkeit – sich artikulieren konnten und zum Teil aufgrund der nachwirkenden gesellschaftlichen Sozialisierung auch nicht konnten.

Der Verein wurde vermehrt zu einem sozialen Raum von sogenannter Traumata Aufarbeitungen, die heutzutage von offiziellen professionellen Einrichtungen bei weit weniger psychischen Belastungen schon von Amtswegen über psychotherapeutische Unterstützung wahrgenommen wird.

Die Erinnerung an den Krieg und an die vielen besonders den älteren Menschen nach wie vor nahestehenden sogenannten Kriegsoffer bleibt eine Kernaufgabe des Hörbranzer KB.

Die ehemaligen Kriegssoldaten werden anzahlmäßig immer weniger. Das ist aber kein Grund, die Bedeutung des KB zu schmälern. Dies war das Thema der Jahreshauptversammlung 2012.

Im Rahmen der Neuwahlen kann der alte Vereinsvorstand plus zusätzliche Mitglieder im Vorstand den Fortbestand des KB für die nächsten vier Jahre gewährleisten. Der Verein ist auf 62 Mitglieder „geschrumpft“, was für die Verfolgung der o.a. Vereinsziele keine qualitative Minderung bedeutet.

Zusammensetzung des Vereinsvorstandes:

Obmann: Xaver Hagspiel (seit 1978)

Obmann-Stellvertreter: Hermann Gorbach (auch Fähnrich)



Anton Steiner in seiner vertrauten Umwelt, in seinem Haus, wird am 08. 12. 2012 hundert.

Kassier: Vizeleutnant Willibald Binder

Schriftführerin: Ulrike Hagspiel

Beirätin: Renate Wild

Beirat: Lorenz Steiner (auch erster Fähnrich)

Beirat: Wolfgang Wild

Kassaprüfer: Vizeleutnant i.R. Siegfried Thaler und GendChefInsp i.R. Rudolf Doppelhofer (und Ehrenmitglied des KB), dritter Kassaprüfer: Josef Köb

Ehrenobmann: Lorenz King sen.

Der KB Hörbranz will sich mit diesem Bericht auch bei der Marktgemeinde Hörbranz für die jährlich gewährte Unterstützung bedanken. Herzlichen Dank auch an jene Mitglieder, die sich als „passive“ Mitglieder bezeichnen, de facto dem Verein jedoch sehr wertvolle Unterstützung gewähren und/oder aus Altersgründen nicht mehr korporativ an den Vereinsveranstaltungen teilnehmen können.

Unser ältestes, bis vor fünf Jahren sehr aktiv präsent gewesenes Mitglied, Anton Steiner, ist gerade auf der Zielgeraden zu seinem hundertsten Geburtstag.

Bericht: Xaver Hagspiel, KB- Obmann





## Eisstockschißen Publikumsturnier und Jubiläums- turnier

Für die Durchführung der Turniere hatten alle Mitglieder wie jedes Jahr sehr viel Arbeit und Engagement geleistet.

### 16.06. – Publikumsturnier

Bei unserem diesjährigen Publikumsturnier konnten wir 13 Mannschaften anlocken. Wie jedes Jahr war es einfach nur eine riesen „Gaudi“. Natürlich kämpfen auch bei diesem Turnier alle um den Sieg, der eine etwas lockerere, der andere mit etwas mehr Biss, aber das Wichtigste, und das ist einfach klar zu sehen, ist für alle der Spaß am Spiel. Natürlich kann es auch nur einen Sieger geben.

Die ersten drei Plätze belegten:

1. Fidel Gmeiner
2. Minigolf
3. Friends Kneipenterroristen

Wir möchten uns auch nochmals bei allen, die das Turnier ermöglichten, bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass mit so viel Engagement und Arbeitsgeist an eine Sache herangegangen wird und zum Teil eigene Projekte zurückgestellt werden. Auch die Sponsoren sorgen dafür, dass das Ganze etwas einfacher wird, und in der heutigen Zeit ist das nicht selbstverständlich. Dank an ALLE und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

### 17.06. – Jubiläumsturnier (50 Jahre EC-Hörbranz)

Wir feierten heuer 50 Jahre EC-Hörbranz, und zu diesem Anlass hatten wir zum Turnier geladen. 15 Mannschaften folgten diesem Aufruf,

DANKE an dieser Stelle. Das Wetter war sehr gut und der Platz hervorragend zu spielen, soweit ich das von außen beurteilen konnte. Es waren sehr spannende Spiele dabei und der SV-Lochau „fast“ unschlagbar (Super Jungs).

Ab der Mitte des Turniers waren die Positionen schon fast bezogen, und es ergab sich folgende Rangliste:

1. SV Lochau
2. ESC Carinthia
3. EC Seltmans

Wir danken allen Vereinen für das spannende Turnier und die zahlreichen Geschenke. Wir werden diese natürlich in Ehren halten. Ich möchte auch unserem Team danken, das mit viel Teamgeist ein wunderbares Turnier auf die Beine gestellt hat.

Bericht: Eisstockschißen



## Kunstleib - Kunstgruppe Leiblachtal Acrylmalen für Ferien-Kids

Im Rahmen des Hörbranzener Ferienprogrammes 2012 „ACHTUNG – FERTIG – FERIEN – LOS“ begleiteten Sibylle Denes und Hans Schwärzler von Kunstleib (Kunstgruppe Leiblachtal) fünfzehn Kinder auf eine Reise in die Welt der Farben. Cindy Denes (angehende Kindergartenpädagogin) entführte die Kids während den Malpausen in Gruppenspielen, wo das Kennenlernen und der Umgang mit den Farben im Vordergrund stand.

Das Thema „Lustige Vögel“ wurde von den Kindern mit Begeisterung aufgenommen. Lustige, fantasievolle Vögel mit dickem Bauch und langen Füßen skizzierten sie auf

Papier und Leinwand. Meistens mit Pinsel, aber auch mit dem Fingern wurden dann die bunten Acrylfarben auf die Malunterlagen aufgetragen. Das Ergebnis – witzige, ironische und fröhliche Kinderbilder – eine ansteckende Kunst.

Bericht: Hans Schwärzler



## Erntedankfest in Bregenz

21. September 2012, 8.00 – 14.00 Uhr, Kaiserstraße/Bahnhofstraße

Die Bäuerinnen aus dem Leiblachtal veranstalten gemeinsam mit dem Verein vom Ländle Bur das traditionelle Erntedankfest in Bregenz. An den herbstlich geschmückten Ständen gibt es Köstlichkeiten aus der heimischen Landwirtschaft.

### Programm:

**Ab 8:00 Uhr** Bauernmarkt und Verpflegung mit bäuerlichen Produkten, Kaffee und Kuchen

### Ab 12.00 Uhr:

- Einzug Musikverein Fluh und Erntedankwagen
- Segnung der Ernte durch Pfarrer Arnold Feuerle
- Ansprachen
- Musikalische Umrahmung

Bericht: Leiblachtaler Bäuerinnen und Verein vom Ländle Bur

## Kirchenchor St. Martin

Gut erholt und wieder mit Freude aufs Singen beginnt für den Kirchenchor Hörbranz am 12. Sept. 2012 das neue Probenjahr. Werner hat sicher wieder neue und interessante Literatur, und wie er immer sagt „ganz einfach“, für uns ausgesucht.

Wir würden uns auch über neue Sängerinnen und Sänger freuen. Einfach vorbeikommen und schnuppern. Keine Angst, es muss niemand vorsingen.

Wir beginnen am **Mi, 12.9.2012, um 19.30 Uhr** mit einem kleinen Sektempfang im Pfarrheim.

Dann bis bald, Christa und Marianne







Fünck Peter, Nigg Karl, Berkmann Margit, Sigg Severin, Reischle Perpetua, Hehle Erwin, Rundel Adolf, Gieselbrecht Franz, Heinzle Erich, Srienz Rudolf;

## Kneipp Aktiv-Club

# Radtour nach Köln

Im Zeitraum von Montag, den 23. Juli bis Mittwoch, den 1. August 2012 fuhr eine Radler-Gruppe von 10 Personen unter der Führung von Altbürgermeister Severin Sigg von Hörbranz nach Köln. Bei bestem Radler-Wetter wurde eine Strecke von ca. 940 km zurückgelegt.

Die Route führte nach Konstanz, von dort den Rhein entlang nach Basel bis Straßburg. Weiter ging es über die

Vogesen nach Saarbrücken der Saar entlang bis zur Mosel in die traumhafte Stadt Trier. Von dort befuhren wir den wunderschönen Moselradweg entlang der Weinberge nach Koblenz. Weiter ging es die letzten Kilometer unserem Ziel entgegen, in die beeindruckende Stadt KÖLN.

Für diese wunderschöne Reise und der guten Führung bedanken wir uns nochmals bei Severin Sigg recht herzlich. Die Eindrücke, die jeder Teilnehmer mit Sicherheit mit nach Hause nahm, sind sowieso unvergesslich.

Bericht: Fünck Peter

## Kneipp Aktiv-Club

# Unsere Leistungen für die Gesundheit

Zu den 5 Säulen der Kneippschen Gesundheitsvorsorge gehört neben **Heilkräuter** anwenden, für **gesunde Ernährung** sorgen, auch **Wasseranwendungen**: Wir haben eine wunderschöne **Kneipp-Wassertrete beim Bad Diezlings**. Reinigung und Pflege: Severin Sigg, Natter Hugo, Elsa Sams hat 13 Jahre für den Blumenschmuck gesorgt! Vielen Dank dafür!!

**Bewegung**, das beste Rezept für Gesundheit und Wohlergehen!! Durch Kneipp:

### Gymnastik: Frauen und Männer:

Donnerstag: 18:00 – 19:00 Uhr

### Frauen:

Donnerstag: 19:00 – 20:00 Uhr

### Frauen und Männer:

Donnerstag: 20:00 – 21:00 Uhr

Leitung: Gangelhofer Barbara, Bargehr Christine, Gössl Gabi  
Springerin: Margit Engelhart  
(= Gründungsmitglied)

### Gymnastik: für Seniorinnen:

Freitag: 14:00 – 15:30 Uhr  
Leitung: Elsa Sams mit 33 jähriger Erfahrung!!

### Anti – Osteoporose:

Mittwoch: 10 x 60 Minuten  
8:30 – 9:30 Uhr oder 9:45 Uhr – 10:45 Uhr  
Leitung: Ricky Schierl

### Wanderungen:

Ab Oktober bis Ende April jeden Dienstag, 13:30 Uhr; ab oberer Kirchplatz. Hier lernen Sie sicher noch nie entdeckte Wanderungen und Gegenden kennen! Ca. 2 Stunden; anschließend Einkehr!

Leitung: **Anton Sigg**, der ein unvorstellbares Angebot an wunderschönen, abwechslungsreichen Wanderungen bietet.

### Radfahrten:

Von Mai bis Ende September

Hier bietet **Anton Sigg** grandiose Radfahrten durch die nähere Umgebung!! Ca. 2 – 2,5 Stunden – anschließend gesellige Einkehr!

### Radfahrten: (ein- und zweitägig um den Bodensee)

Leitung: **Severin Sigg**, ein **Ausnahmephänomen**, der

mit bewunderswerter Fitness diese Radfahrten souverän führt und leitet. Seine Radrouten führten auch nach Köln, Wien, Berlin, Ungarn, Kroatien..... Diese Hochleistungen finden nicht so schnell eine Nachahmung!!

### REISEN mit Severin Sigg

Für die Säule **Lebensordnung** (Lebensfreude) sorgt unser Altbürgermeister Severin Sigg mit von der Bevölkerung bestens angenommenen Reisen mit unzähligen Beispielen.

Dass man dank Kneipp Aktiv-Club lange körperlich gesund und geistig fit und aktiv sein kann, das beweisen unsere trainierten **Gymnastikleiterinnen** und unsere äußerst aktiven **Wander-, Radfahr- und Reiseführer!!**

Bericht: Kneipp Aktiv-Club



# Schützenausflug 2012

Bei durchgezogenem Wetter führte der Schützenausflug am Samstag den 28.7. dieses Jahr ins Große Walsertal und Laternsertal.

Unsere Fahrt ging vorbei am Schwarzen See über Sattains, Röns, Schnifis nach St. Gerold, wo wir an einer Führung über den Werdegang von St. Gerold teilnahmen. Anschließend fand das ausgezeichnete Mittagessen im Klosterkeller von St. Gerold statt. Gestärkt fuhren wir dann nach Sonntag und mit der Kabinenbahn nach Stein. Dort hatten wir einen wunderbaren Rundblick über Sonntag, Fontanella, Faschina, Damülser Mittagspitze, Zitterklappen usw..

Danach ging es weiter über die Faschina nach Damüls und über den Furkapass weiter ins Laternser-Bädle, das vom Hörbranner Ehepaar Ewald und Susi Plangger bewirtet wird. Wir waren herzlich willkommen und konnten das wunderbare Ambiente genießen.

Nach dem überaus gemütlichen Hock machten wir uns auf die Heimfahrt, wo wir noch im Gasthaus Krone den Ausflug ausklingen ließen.

Wir bedanken uns beim Organisator Wolfgang Wild für den überaus schönen und gelungenen Ausflug.

Bericht: Schützenverein





Kindertag



Agility-Wochenende



Arthur Kirchmann mit Idefix,  
1. Platz im Oldie Medium

## Hundesportverein Kindertag am Hundesportplatz

Am zweiten Ferienwochenende fand schon traditionell das Kinderprogramm „Der richtige Umgang mit dem Hund“ im Zuge des Ferienprogramms der Gemeinde „Achtung Fertig Ferien Los“ statt. Bei strahlendem Wetter konnten wir über 40 Kinder begrüßen. Nach einer Einführung – wobei sehr viele Kinder schon wussten, wie man mit fremden Hunden umgehen sollte – folgten die verschiedenen Hundesport-Vorführungen, um den Kindern zu zeigen, dass dieser auch Beschäftigung braucht. Danach konnten die Kinder sich im Wettrennen mit den Hunden messen, Hunde an der Leine führen, sie streicheln, mit ihnen spielen, Rätsel lösen und sich bei Wienerle mit Brot und Getränken einen schönen Nachmittag machen.

## Kursbeginn Herbst 2012

Der Hundesportverein Hörbranz bietet für alle Interessierten wieder Herbstkurse an. Eine gute Hundeerziehung ist für das harmonische Zusammenleben von Mensch und Hund sehr wichtig. Grundlage dafür ist der Aufbau einer positiven Beziehung und einer engen Bindung zwischen Halter und Hund. Unser erfahrenes Abrichte- und Trainerteam wird dem Hundeführer Grundkenntnisse im Umgang mit Hunden vermitteln. Ein Kursangebot gibt es für Welpen, Anfänger, Junghunde und Fortgeschrittene sowie Agility und Mantrail. Aber auch mit Fragen der Ernährung, Aufzucht und Haltung kann man sich jederzeit an die Ausbilder wenden. Wir beginnen am Donnerstag, dem 6. Sept. 2012, um 19.30 Uhr mit dem Einführungsabend (ohne Hund) im Vereinsheim des HSV-Hörbranz. Der Herbstkurs (mit Hund) beginnt dann am Samstag, dem 8. Sept. 2012, ab 16 Uhr am Hundesportplatz. Die genauen Trainingszeiten werden am Einführungsabend

bekanntgegeben. Voraussetzung: Der Hund muss gechipt, geimpft und versichert sein! Die langjährig erfahrenen Kursleiter freuen sich auf Sie mit Ihrem vierbeinigen Partner. Weitere Infos unter [www.hundesportverein-hoerbranz.com](http://www.hundesportverein-hoerbranz.com) oder bei Birgit Tauscher (Obfrau) unter Tel. 05573/83730 oder 0664/73571250.

## Spannendes Agility-Wochenende

Bereits zum fünften Mal fand am Wochenende vom 21./22. Juli 2012 der Agility-Dämmerung und die 4. VHV-Ländlecup-Prüfung am Hundesportplatz in Hörbranz statt. Bei idealen Wetterbedingungen kämpften am Samstag 90 Teams und am Sonntag ca. 150 Teams um die beste Platzierung. Für leistungsgerechte und anspruchsvolle Parcours sorgten die Leistungsrichter Ernst Schauwecker aus Deutschland und Otto Frühwirth aus Lustenau. Dabei erreichte beim A-Lauf vom VHV-Hörbranz beim Dämmerung am Samstag Arthur Kirchmann mit Eiron (A1-Medium) den 1. Platz. Bei den Beginners (dabei durften die Hunde das 1. Mal „Wettkampf-Luft“ schnuppern) erreichte Jacqueline Malang mit Dusty (Large) den 1. Platz und Anja Sperger mit Elly (Medium) den 3. Platz. Wir gratulieren. Bei der Cup-Prüfung am Sonntag hatten Starter von auswärts bei den Platzierungen mehr Glück, einzig Arthur Kirchmann erreichte mit Idefix den 1. Gesamtrang im Oldie Medium und mit Eiron den 3. Gesamtrang im A1-Medium. Wir gratulieren allen Gewinnern eines „Oskars“, der auch dieses Jahr bei allen wieder sehr gut ankam. Ein Dank an alle Starter, Helfer, Gäste und ganz besonders auch an unsere Sponsoren, hier vor allem die Firma Rupp-Mühle und die Sparkasse Hörbranz. Ein Dank auch an Bruno Gieselbrecht für die zur Verfügungstellung seiner Wiese als Parkplatz.

Bericht: Birgit Tauscher und Elisabeth Adami



## Männergesangsverein

Liebe Hörbrannerinnen und Hörbranner!

Nachdem unsere Sangeskollegen des MGV Hörbranz den Sommer im Süden, im hohen Norden, in Österreich, oder auch „im Hoamatle“ verbracht haben, starten wir nun wieder in die Herbstsaison.

Unsere Stimmen sind erholt und wir freuen uns alle wieder auf die kommenden Proben mit abschließenden Auftritten.

Unsere Chorleiterin Sabine Kranabetter musste etwas Besonderes vollbringen. Sie durfte sich im Hochsommer mit



Weihnachtsliedern beschäftigen. Das ist gar nicht so einfach, wenn die Temperaturen hoch, die Hosen kurz und die Tage lang sind und der Schnee noch in weiter Ferne liegt. In der letzten Augustwoche starteten wir schon zu unserer ersten Probe.

Sollte ein sangesfreudiger Leiblachtaler den Wunsch verspüren, mit uns zu singen – jetzt wäre die richtige Gelegenheit. Wir starten wieder mit neuer und abwechslungsreicher Literatur. Dafür garantiert unsere Chorleiterin.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und freue mich auf ein Wiedersehen bei einem unserer Konzerte.

Mike Bartel, Obmann

## Theater Hörbranz

spielt ab 1. DEZEMBER 2012 **"Jedem die Seine. Mir die Deine"** – Liebeskomödie von Werner Ritschel nach der Idee von F. Bach.

Inhalt dieser frechen und rasanten Boulevardkomödie in Mundart: Gesucht und gefunden haben sich die drei ehemaligen Angetrauten von Elisa. In nur fünf Jahren hat Elisa (Angelika Kratzer) ganze Arbeit geleistet und drei Ehemänner verschlissen: Franz Bader (Patrick Ritschel) Manuel Strebel (Markus Singer) und Lenz Breitner (Siegfried König). Alle drei sind froh, das Weite gesucht zu haben. Frustriert von den Frauen haben die drei Leidgeprüften beschlossen, nie wieder zu heiraten.

Doch eines Tages taucht die Heiratsvermittlerin Lia Rotfuchs (Brigitte Hehle) auf und bringt die guten Vorsätze des Trios gewaltig ins Wanken. Getreu nach dem Motto "Wir wollen keinesfalls heiraten, aber luaga ka ma jo amol" begeben sich die drei Singles unverhohlen

neugierig auf Abenteuerjagd zum Rittergut des Grafen Ramon von Deicht (Erhard Ploss). Dessen Töchter Lina (Claudia Kloos), Cleo (Brigitte Tuttner) und Enya (Bettina Hehle) sollen unter die Haube gebracht werden. Doch beim Auftauchen seiner Frau gerät das Ganze total aus den Fugen und... das Weitere bringt der Herr Justizrat (Werner Ritschel) gehörig durcheinander.

In den weiteren Rollen : Alexander Berkmann, Mathias Kissenberth, Gertraud Grünwald, Johann Greißing, Sophia Ullmann, Helena Ullmann, Monika Ullmann. .

Erleben sie zweieinhalb Stunden pures Vergnügen mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

Die weiteren Termine ersehen Sie im Internet unserer Theaterseite und in den Medien.

[www.theater-hoerbranz.at](http://www.theater-hoerbranz.at)

Bericht: Theater Hörbranz



## Reit- und Fahrverein Leiblachtal

### Landesmeisterschaft und Staatsmeisterschaft

Bei den Landesmeisterschaften im Springen, die Mitte Juni in Dornbirn ausgetragen wurden, erreichte Helena Birk Pedersen mit ihrem Ponywallach Spirit nach drei fehlerfreien Umläufen den ausgezeichneten zweiten Platz und somit den Vizelandesmeistertitel.

Die erst elfjährige Reiterin wurde nach dieser grandiosen Leistung zur Pony-Staatsmeisterschaft eingeladen, die vom 6.7. bis 8.7. in Wien Ebreichsdorf stattfand. Auch dort stellte sie ihr Können unter Beweis und erritt den fünften Rang in der B-Pony Klasse. Gratulation zu dieser tollen Leistung und weiterhin viel Erfolg!

### Reiterpass

Am 9. Juli wurde auf der Anlage des Reitstall Erlenhof eine Prüfung zu Reiterpass und Reiternadel ausgetragen. Das Wetter spielte dieses Jahr mit und so konnten auch die Zuschauer bei gemütlichem Zusammensitzen im Trockenen mitfiebern und die Prüflinge unterstützen. 16 Reiterinnen und ein Reiter traten an und zeigten durchwegs tolle Leistungen in Dressur, Springen und Theorie, sodass fast alle spätabends zufrieden mit bestandener Prüfung im Gepäck heimfahren konnten.



### Homepage

Der Reit- und Fahrverein Leiblachtal hat eine neue Homepage, die unter: [reit-und-fahrverein-leiblachtal.at](http://reit-und-fahrverein-leiblachtal.at) zu erreichen ist. Dort werden laufend allgemeine Infos sowie aktuelle Neuigkeiten für Interessierte bekanntgegeben.

Bericht: Reit- und Fahrverein Leiblachtal

## Frühschoppen im Reitstall Erlenhof

Der Reit- und Fahrverein Leiblachtal veranstaltet am Sonntag, den **2.9.2012 ab 10.30 Uhr** anlässlich des 20-jährigen Vereinsbestehens ein Fest im Reitstall Erlenhof. Bull-riding (auch Wettbewerbe für jeden, der mitmachen will), Weinbar, Tombola, Ponyreiten, Hüpfburg und Kinderschminken sind nur einige der Programmpunkte der bei jeder Witterung stattfindenden Veranstaltung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

## Leiblachtaler Surfgemeinschaft 30 Jahre Surfclub

Im Jahre 1982 wurde die Leiblachtaler Surfgemeinschaft in Hörbranz gegründet. Aus diesem Anlass veranstalteten wir am 4. August unser Jubiläumsfest. Mit Spanferkel, Salaten, Brot, Getränken, Kuchen und Kaffee feierten wir bis in die Nacht hinein. Auch ein Gewitterregen konnte uns nicht vertreiben.

Bei Gitarrenmusik am Lagerfeuer und einem wunderbaren Feuerwerk am See endete der Jubiläumstag sehr stimmungsvoll und fröhlich.

Bericht: Leiblachtaler Surfgemeinschaft



### Seniorenbund Hörbranz

## Besichtigung der Vlb. Landesregierung

27 Mitglieder des Hörbranzer Seniorenbundes trafen sich am 5. Juli um 14.00 Uhr vor dem Landhaus in Bregenz, zu welchem sie teils mit öffentlichen Verkehrsmitteln und teils mit dem Fahrrad gekommen waren.

LAbg. Manuela Hack begrüßte die Senioren recht herzlich und lud sie zu einer Landtagssitzung ein, da gerade eine Gesundheitsdebatte stattfand. Auf der Zuschauertribüne konnten die Mitglieder die spannende Sitzung verfolgen und wurden dann von Alexander Fitz zu einer Filmvorführung in den Montfortsaal eingeladen. Er erklärte auch, dass das Gebäude der Landesregierung zwischen 1977 und 1981 nach Plänen des Wiener Architekten Holzbauer erbaut wurde, eine Fläche von 150.000 m³ aufweist, über 7 Stockwerke und 2 Untergeschosse verfügt und ca. 500 Personen in 350 Büros tätig sind.



Anschließend stand LAbg. Manuela Hack noch für Fragen zur Verfügung und erklärte auch ausführlich die Situation zum Hörbranzer Autobahnprojekt. Zum Abschluss wurden die Mitglieder in die Kantine des Landhauses zu einem Imbiss eingeladen.

Ein Dank gilt auch der Obfrau Erika Bösch für die Organisation dieser interessanten Besichtigung.

Bericht: Seniorenbund

### Seniorenbund Hörbranz

## Grillnachmittag

Obfrau Erika Bösch konnte am Mittwoch, den 11.07. nachmittags 180 Mitglieder am Sportplatz beim Sandriesel begrüßen.

Bei bewölktem Himmel, aber ohne Regen wurden die Senioren mit Speis und Trank von den fleißigen Helfern betreut. Zwischendurch sorgte die Obfrau mit Witzen, das Seniorenchorle unter Leitung von Ulrich Buhmann mit neuen Liedern und Karl Auböck mit Mundharmonikaspiele für Unterhaltung.

Rudi Doppelhofer ergriff noch das Wort und dankte allen, besonders der Obfrau, für die Organisation und dem selbstlosen Team für ihren Einsatz.

Daraufhin bedankte sich Obfrau Erika bei ihrem Team den Grillern Merbot, Sepp und Karl, sowie den Getränkeausgebern Walter, Josef, Kaspar und Helmut und den Salatschöpfern Olga, Beate und Rosi für ihre Arbeit und



bemerkte, dass sie dies ohne ihre Hilfe nicht bewerkstelligen könnte.

Und so ging wiederum ein geselliger Nachmittag viel zu schnell zu Ende und die Mitglieder machten sich nach und nach zufrieden wieder auf den Heimweg.

Bericht: Seniorenbund





## AC Hörbranz Bundesliga 2012

Unsere Mannschaft befindet sich im Moment in der Vorbereitung auf die im September beginnende Bundesliga-saison. Unser Ziel für heuer wird sein, sich wieder für das Obere Play Off zu qualifizieren.

Die Auslosung ergab folgende Gruppeneinteilung.

| 1 Bundesliga Grunddurchgang |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Gruppe A                    | Gruppe B             |
| 1 AC Wals                   | 1 KSV Götzis I       |
| 2 KSK Klaus                 | 2 AC Hörbranz        |
| 3 KG Wolfurt/Mäder          | 3 KG Hötting/Hatting |
| 4 KG Wien/Bgld              | 4 RSC Inzing         |

Der AC wird mit folgender Mannschaft die Ligasaison bestreiten.

Kader :

| Name                 | Wohnort  | Jahrgang | Gewicht |
|----------------------|----------|----------|---------|
| J Gevorgizian Sarkis | Hörbranz | 1994     | 55 kg   |
| Riza Tunc Ali        | Hörbranz | 1979     | 60 kg   |
| J Staudacher Lukas   | Hörbranz | 1996     | 66 kg   |
| J Plangger Nico      | Hörbranz | 1996     | 66 kg   |
| Stöckeler Sebastian  | Hörbranz | 1987     | 74 kg   |
| A Fekete Tibor       | Ungarn   | 1991     | 74 kg   |
| Jochum Thomas        | Hörbranz | 1970     | 84 kg   |
| Bentele Frank        | Hörbranz | 1987     | 84 kg   |
| L Avzajev Ibragim    | Wien     | 1992     | 96 kg   |
| Rückenbach Martin    | Hörbranz | 1987     | 96 kg   |
| Jeglic Roman         | Hörbranz | 1981     | 120 kg  |
| A Cserecsics Richard | Ungarn   | 1991     | 120 kg  |

A = Ausländer, J = Junior, L = Leihringer

1. Bundesligaheimkampf am 15. September gegen den KSV Götzis (Turnhalle Hörbranz 20.00 Uhr)

Die restlichen Termine hängen von der Platzierung in der Gruppenphase ab und können dann auf unserer Homepage [www.hoerbranz.info](http://www.hoerbranz.info) abgerufen werden.

Gönnerkarten 2012 gibt es bei allen Ringern, Funktionären oder unter [schuh.harald@aon.at](mailto:schuh.harald@aon.at)

## AC Hörbranz VS Hörbranz ist „Schulcupsieger 2012“

Schul Cup Ringen hat bei weitem alles übertroffen was erwartet wurde – VS Hörbranz mit 52 SchülerInnen am Start!

In Wolfurt wurde auch heuer wieder der beliebte Schulcup Ringen abgehalten. Dabei laden die Wolfurter jedes Jahr die Vorarlberger SchülerInnen zwischen sechs und 14 Jahren dazu ein, sich einmal im Ringkampf zu probieren. Voraussetzung ist, dass die Kinder noch nie auf einer Landes – oder Staatsmeisterschaft eine Platzierung gemacht haben, also „Ringer-Neulinge“ sind. Dieses Jahr gingen 14 Schulen mit 164 Teilnehmern auf die Matte. Aus 33 Gewichtsklassen (Mädchen, Burschen A + B) wurden die Sieger, die teilweise das erste Mal auf einer

„richtigen“ Matte standen, ermittelt. Die Gewinner strahlten übers ganze Gesicht, als sie ihre Goldmedaille und einen Preis erhielten. Natürlich gab es für alle Teilnehmer eine Medaille. Der Jubel war riesig, als die Siegerschule VS Hörbranz den Wanderpokal erhielt, der zur Freude der Kinder mit Zuckerle gefüllt war.

Der AC möchte sich noch bei allen Betreuern und Eltern, die bei dieser Veranstaltung dabei waren, bedanken. Besonderer Dank gilt unserem sportlichen Nachwuchsleiter Uwe Pötzschke, der das ganze Jahr über die Kinder auf diese Veranstaltung vorbereitet hat, sowie der Direktorin der VS Irmela Küng die uns schon seit 2 Jahren beim Projekt Schulringen so tatkräftig unterstützt.



### Platzierungen der Hörbranzer

| Gewicht | Rang    | Name                | A 32,8  | 2. Rang | Wörz Luca         | B 31,2  | 4. Rang | Oberheller Emilio |
|---------|---------|---------------------|---------|---------|-------------------|---------|---------|-------------------|
| M 21,8  | 1. Rang | Leibitzki Joana     | A 38,8  | 2. Rang | Ansal Ali         | B 34,8  | 4. Rang | Tauscher Karsten  |
| B 25,0  | 1. Rang | Hehle Kilian        |         |         |                   |         |         |                   |
| B 28,7  | 1. Rang | Weinhandl Darius    |         |         |                   |         |         |                   |
| B 31,2  | 1. Rang | Staubmann Sven      |         |         |                   |         |         |                   |
| B 34,8  | 1. Rang | Huster Maximilian   |         |         |                   |         |         |                   |
| B 36,0  | 1. Rang | Kececi Utku         |         |         |                   |         |         |                   |
| B 39,2  | 1. Rang | Seeberger Jonas     |         |         |                   |         |         |                   |
| B 44,0  | 1. Rang | Huber Gil           |         |         |                   |         |         |                   |
| A 36,1  | 1. Rang | Seidl Merlin        |         |         |                   |         |         |                   |
| Gewicht | Rang    | Name                | Gewicht | Rang    | Name              | Gewicht | Rang    | Name              |
| M 33,9  | 2. Rang | Lang Sophie         | M 21,8  | 3. Rang | Özcan Özge        | M 25,1  | 5. Rang | Jochum Valerie    |
| M 34,9  | 2. Rang | Pätz Lisa           | M 34,9  | 3. Rang | Winkler Julia     | M 30,0  | 5. Rang | Keser Sedef       |
| M 44,0  | 2. Rang | Koller Michaela     | B 21,0  | 3. Rang | Seidl Jeremy      | B 21,0  | 5. Rang | Hauer Gabriel     |
| B 21,0  | 2. Rang | Osbek Ismail        | B 23,6  | 3. Rang | Moosburger Adrian | A 56,1  | 5. Rang | Thaler Steven     |
| B 23,6  | 2. Rang | Pircher Noah        | B 31,2  | 3. Rang | Pichler Luca      |         |         |                   |
| B 25,0  | 2. Rang | Bozbiyik Ramazan    | B 34,8  | 3. Rang | Gorbach Ian       |         |         |                   |
| B 31,2  | 2. Rang | Schwendinger Stefan | B 39,2  | 3. Rang | Mathies Ricardo   |         |         |                   |
| B 34,8  | 2. Rang | Hehle Laurin        | B 44,0  | 3. Rang | Hitzhaus Yannic   |         |         |                   |
| B 36,0  | 2. Rang | Lang Kilian         | A 38,8  | 3. Rang | Duyar Ahmet       |         |         |                   |
| B 39,2  | 2. Rang | Mangold Marc        |         |         |                   |         |         |                   |
| Gewicht | Rang    | Name                | Gewicht | Rang    | Name              | Gewicht | Rang    | Name              |
| M 21,8  | 4. Rang | Gmeiner Leonie      | M 21,8  | 4. Rang | Gmeiner Leonie    | M 30,0  | 6. Rang | Berkmann Michelle |
| M 30,0  | 4. Rang | Thaler Fabienne     | M 30,0  | 4. Rang | Thaler Fabienne   | M 31,6  | 6. Rang | Felder Stefanie   |
| M 31,6  | 4. Rang | Kayalioglu Enya     | M 31,6  | 4. Rang | Kayalioglu Enya   | M 33,9  | 6. Rang | Raica Rabea       |
| M 33,9  | 4. Rang | Felder Melanie      | M 33,9  | 4. Rang | Felder Melanie    | B 21,0  | 6. Rang | Hämmerle Marc     |
| B 21,0  | 4. Rang | Winkler Lukas       | B 21,0  | 4. Rang | Winkler Lukas     | B 25,0  | 6. Rang | Kinis Deniz       |
| B 25,0  | 4. Rang | Kustermann Niklas   | B 25,0  | 4. Rang | Kustermann Niklas | B 31,2  | 6. Rang | Gutierrez Adrian  |
| B 28,7  | 4. Rang | Özer Berkan         | B 28,7  | 4. Rang | Özer Berkan       | B 36,0  | 6. Rang | Kayalioglu Efe    |
|         |         |                     |         |         |                   | A 36,1  | 6. Rang | Bregar Oliver     |
|         |         |                     |         |         |                   | A 38,8  | 6. Rang | Cenik Dolunay     |
|         |         |                     |         |         |                   | A 48,2  | 6. Rang | Kececi Ulas       |

### Wandergruppe Andreute Jahresausflug

Unser Jahresausflug führte uns auch heuer wieder nach Damüls. Bei schönem Frühsommerwetter ging es mit dem Bus über das Bödele durch den Bregenzerwald in das beschauliche Walserdorf.

Während sich einige Wanderer mit der Route über den oberen Weg nach Sunegg begnügten, nahmen unsere ausdauernden Spezialisten den Weg über die Portleralpe, das Sünserjoch und der Ragatzer Alpe zu unserem Ziel, das Almstübli, in Angriff. Einige wanderten sogar über die Damülser Planken. Alle waren von der wunderbaren und vielseitigen Flora begeistert.

Die Küche des Almstübli lud uns zur traditionellen Kässpätzleparty ein. Unsere Musikanten Hilde und Toni spielten nach dem Essen auf der Terrasse für uns auf. Nach der Rückfahrt über Egg und Alberschwende trafen wir uns noch zu einem gemütlichen Hock im Gastgarten bei Emmi und Edi im Rankstübli.

Allen Teilnehmern, Organisatoren, unserem Busfahrer Wolfgang, sowie den Wirtsleuten vom Almstübli und des Rankstübli ein herzliches Dankeschön. Wir werden im nächsten Jahr ganz sicher wieder einen tollen Ausflug durchführen.

Bericht: Tone Achberger





## FC Hörbranz

# Nachwuchsbericht

Am Freitag, den 29. Juni 2012 fand auf unserer Sportanlage Sandriesel das bereits legendäre Abschlussfest für alle Nachwuchsmannschaften statt.

Petrus als Wettermacher war uns gut gesinnt und bescherte uns Sonnenschein pur. Da es sehr viel zu tun gab, war uns die Hilfe der U15 Mannschaft von Edi Österle sehr willkommen. Diese stellten alle Tische und Bänke auf, welche uns zur Verfügung standen. Da unsere U7 + U8 Trainer/Innen ein kleines Turnier mit Teilnahme einiger Väter veranstalteten, waren schon zeitig viele Fans vor Ort. Sie sahen einige interessante Spiele unserer jüngsten Kicker/Innen, welche durch die Papa-Verstärkungen sehr lustig waren.

Simon Oberwaditzer als Schiedsrichter hatte auf jeden Fall alle Hände voll zu tun. Aufgrund der vielen Zusagen von Eltern und Geschwistern unserer Nachwuchsspieler konnten wir mit sehr vielen Besuchern rechnen. Und siehe da, bis ca. 18 Uhr waren alle Sitzplätze belegt.

Unser Grillmeister Girner Elmar hatte alle Hände voll zu tun, um alle hungrigen Besucher (kleine und große) satt zu bekommen. Am Getränkestand wurden wir von Simon Schmid, Dominik Winterholer, Christian Neuer und Jungpapa Georg Kienreich tatkräftig unterstützt. Die Kassa war bei Andrea Neuer in guten Händen.

Mit einem weinenden Auge haben wir dann unsere U8 und U10 A+B Trainerinnen Barbara Lenzi, Erdogdu Gamze und Nathalie Höller verabschiedet. Wir hoffen jedoch, dass Sie uns vielleicht wieder mal als Trainerinnen zur Verfügung stehen werden. Im Namen des Vorstandes und der Nachwuchsleitung überreichten Edi Österle und Oliver Haas den Damen je einen Blumenstrauß und einen Gutschein. Philipp Jansen bedankte sich für die langjährige gute Arbeit und wünschte Ihnen für die Zukunft alles Gute. Auch die Kinder und Eltern der jeweiligen Mannschaften bedankten sich bei den Trainern und Trainerin-



nen für deren Einsatz über die gesamte Saison mit Geschenken. Der Abend verlief danach noch recht lustig. Es wurde so viel gegessen und getrunken, so dass wir am Ende "ausverkauft" waren. Alles in allem war es wieder einmal ein gelungenes Nachwuchs-Abschluss-Fest und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Bericht: Philipp Jansen, FC Hörbranz

Wer Kinder in diesem Alter hat, welche auch gerne Fußballspielen, sollte sich diesen Termin vormerken:

**Schnuppertraining U7 + U8:  
Mittwoch 5.9.2012 um 17 Uhr!!**

## Spieltermine des FC Hörbranz:

### So. 26.8.2012

17:00 Uhr FC Hörbranz – SC Hatlerdorf (1. Landeskategorie)  
14:45 Uhr FC Hörbranz 1b – SC Hatlerdorf 1b (5. Landeskategorie)

### So. 09.09.2012

16:00 Uhr FC Hörbranz – FC Dornbirn 1b (1. Landeskategorie)  
13:45 Uhr FC Hörbranz 1b – SPG Schwarzenberg/Au 1b (5. Landeskategorie)

### So. 23.09.2012

16:00 Uhr FC Hörbranz – FC Götzis (1. Landeskategorie)  
13:45 Uhr FC Hörbranz 1b – FC Götzis 1b (5. Landeskategorie)

### So. 30.09.2012

16:00 Uhr FC Hörbranz – FC Kennelbach (1. Landeskategorie)  
13:45 Uhr FC Hörbranz 1b – FC Kennelbach 1b (5. Landeskategorie)

### So. 14.10.2012

15:00 Uhr FC Hörbranz – SV Gaißau (1. Landeskategorie)  
12:45 Uhr FC Hörbranz 1b – SV Gaißau 1b (5. Landeskategorie)

### Sa. 27.10.2012

14:00 Uhr FC Hörbranz – SK Brederis (1. Landeskategorie)  
11:45 Uhr FC Hörbranz 1b – SK Brederis 1b (5. Landeskategorie)



## Tennisverein

# TEFE 2012 – eine astreine Woche

Vom 09.07.2012 – 13.07.2012 fanden die alljährlichen Tennisferien (kurz TEFE) des TC Hörbranz statt. Insgesamt 24 Kinder und Jugendliche (von Mitgliedern des TC Hörbranz) erlebten bei guten Wetterbedingungen eine erstklassig organisierte Woche mit viel Tennis, allen möglichen Spielen und vor allem jeder Menge Spaß.

Bei den Trainingseinheiten unter der Leitung von Trainer Zbynek Roubek und seinen Co-Trainern Stan Kindl und Lissy David gab es jede Menge Input in Sachen Tennis. Die Jugendlichen waren mit Begeisterung und Ehrgeiz bei der Sache und es war regelmäßig so, dass unsere Kids den Platz eigentlich überhaupt nicht mehr verlassen wollten. Diese Tennisbegeisterung in Reinform lässt für die Zukunft hoffen.

Abseits des Tennisplatzes gab es dann Spiele, Spiele und nochmals Spiele. Bei dem großen Unterhaltungsangebot professionell moderiert von unseren TEFE-Betreuerinnen blieben keine Wünsche offen, da war für jeden etwas dabei. Jeder TEFE-Tag endete dann mit einem gemeinsamen Mittagessen im Clubheim. Eigentlich stimmt das so nicht, denn einige Kids spielten nach dem Mittagessen weiter Tennis und wenn sie nicht abgeholt worden wären, würden sie heute noch spielen....

Natürlich wurden auch heuer wieder jede Menge Fotos gemacht. Den Link zu den Fotos der TEFE 2012 findet ihr auf unserer Internetseite:

<http://tchoerbranz.wordpress.com>



Der TC Hörbranz möchte sich an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen, allen voran unserem Jugendsportwart Margit Lissy, den Trainern und Co-Trainern, den Betreuerinnen, unserer Annie und den Sponsoren sehr herzlich bedanken. Ohne euch wäre eine solche Veranstaltung nicht durchführbar.

Bericht: Tennisverein



www.mv-hoerbranz.at

# Trachten und Lederhos'n Party

Wann: 28.09.2012 - 19:00  
Wo: Prinz Areal - Hörbranz

Live on Stage:

**LECHNER BUAM** **Xiberg Böhmisches**  
Die Blasmusik aus Vorarlberg



## Musikverein

## Tracht'n und Lederhos'n Party

Ein Feuerwerk an Stimmungsmusik erwartet Sie am Freitag, 28. September 2012, bei der Tracht'n und Lederhos'n Party in Hörbranz.

Traditionell werden wir Sie um 19.00 Uhr mit flotten Märschen bei einem Sternmarsch von umliegenden Musikkapellen willkommen heißen.

Im beheizten und mit Holzboden ausgerüsteten Festzelt erwarten Sie schon die **Xiberg Böhmisches** mit ausgesuchten böhmischen Blasmusikschmankerln. Diese jungen Talente begeistern Sie mit den „Hits“ der Blasmusik, ebenso wie mit ausgesuchten aber selten gespielten Perlen dieses Genres.

Auf allen großen Bühnen der Volksmusik haben sie schon gespielt, bei allen großen Fernsehsendungen waren sie bereits zu Gast. Wir sind stolz, Ihnen an diesem Abend die **Lechner Buam** präsentieren zu dürfen. Allen Freunden des Oberkrainerklanges bereiten sie Hörgenuss höchster Güte. Absolut "handgemachte" Musik birgt das Flair des wahren Könnens – was gibt es Schöneres?

Die internationale Fachpresse ist voll des Lobes für diese eingeschweißte Truppe. Speziell in den Hochburgen des Krainersounds Südtirol, Schweiz, Slowenien und dem

gesamten süddeutschen Raum bis hin nach Tschechien werden die 6 Musiker für ihr unkompliziertes und trotzdem absolut professionelles Auftreten geschätzt. Nicht am hohen Ross zu sitzen, vielmehr mit beiden Beinen fest am Boden zu bleiben – das zeichnet die Lechner Buam aus!

Lassen Sie sich diesen tollen Abend nicht entgehen und genießen Sie das Flair dieser Party am besten in Tracht, Dirndl oder Lederhose. Wir belohnen jeden Besucher in Tracht mit einem Begrüßungsschnäpsle. Außerdem verlosen wir im Laufe des Abends zwei Dirndl unter allen anwesenden Besuchern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag, **28. September 2012 ab 19.00 Uhr im Festzelt in der Ziegelbachstraße bei der Feinbrennerei Prinz.**

**Kartenvorverkauf in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken € 10,00.**

**Abendkassa € 11,00**

## Sozialsprengel Leiblachtal

## Neue Dienstleistung für LeiblachtalerInnen

Am 16. August öffnet die neue Servicestelle für Betreuung und Pflege ihre Pforten und bietet von nun ab kostenfreie Beratung und Begleitung rund um das Thema Betreuung und Pflege für Betroffene und deren Angehörige an. Im Namen der 5 Leiblachtalgemeinden konzipierte der Sozialsprengel Leiblachtal als Träger die Servicestelle und fand in der Pflegefachkraft Adriana Hradská eine kompetente und motivierte Mitarbeiterin für das Leiblachtal.

Neben der Informationsweitergabe sind das Erstgespräch zur Bedarfsklärung, die Koordination des individuellen Hilfebedarfs und die Fallbegleitung die wesentlichen Aufgaben. Die Servicestelle dient somit als erste Anlaufstelle für die Bevölkerung in allen Fragen rund um die Altenbetreuung, allg. Erstberatung und Information über örtliche und überregionale Dienste und Leistungen in der Altenbetreuung. Weiters

werden gegebenenfalls Hilfeplanung und Koordination des individuellen Hilfebedarfs von der Mitarbeiterin durchgeführt bzw. bei Bedarf zu entsprechenden Sozial- und Gesundheitsorganisationen vermittelt. Die Servicestelle bzw. deren Mitarbeiterin, Adriana Hradská, Bc., ist somit Bindeglied zwischen den verschiedenen Angeboten der ambulanten und stationären Dienstleister der Region bzw. des Landes.

Das Angebot ist kostenfrei, wird vom Amt der Vorarlberger Landesregierung und den 5 Leiblachtalgemeinden finanziert.

Die Bürozeiten sind Montag und Donnerstag von 08 Uhr bis 10:30 Uhr und am Dienstag von 08 Uhr bis 12 Uhr. Das Büro befindet sich in Lochau (vis a vis Gemeindeamt) in der Landstraße 21. Es ist mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Termine außerhalb



Adriana Hradská – Casemanagerin in der Servicestelle für Betreuung und Pflege Leiblachtal

des Parteienverkehrs gerne nach Absprache!

**Servicestelle für Betreuung und Pflege Leiblachtal**  
Landstraße 21, 6911 Lochau

**Mobitel:** 0664 883 955 85  
**E-Mail:** sbpl@sozialsprengel.org  
**Web:** www.sozialsprengel.org

**Bürozeiten:**  
Mo, Do 08:00 Uhr bis 10:30 Uhr  
Di 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

## Frauennetzwerk/FEMAIL

## Sprechtag für Frauen der Region Leiblachtal im Jahr 2012

Kostenlose und vertrauliche Beratung für Frauen

**am 13. September 2012 im Gemeindeamt Hörbranz  
von 9:00 bis 11:00 Uhr**

Das FrauenInformationszentrum FEMAIL ist die Informations- und Servicestelle für Frauen in Vorarlberg. Sie erhalten Informationen und Beratung zu Themen wie Sicherung des Lebensunterhaltes, Fördermöglichkeiten,

Konflikte in Familie oder Beruf, Scheidung/Trennung, Wiedereinstieg und Arbeit sowie Gesundheit. Nutzen Sie die Sprechtag, um rasch und unbürokratisch gut informiert zu sein!

Eine Kooperation des Frauennetzwerkes Vorarlberg und dem FrauenInformationszentrum FEMAIL gefördert durch das Bundeskanzleramt für Frauen und das Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung.



## Neueröffnung

# Hörbranzer Dorfpub

Es tut sich was in der Hörbranzer Dorfszene. Seit Ende August präsentiert sich das neue Hörbranzer Dorfpub (ehemaliges „Trail Stop“) der Hörbranzer Dorfgemeinde. Nach dem Motto: „Cold beer, good music“ können sich

die Gäste in entspannter Atmosphäre wohl fühlen. Der Besitzer Otto Canal ladet Sie herzlich ein, im Pub vorbei zu schauen und freut sich auf Ihren Besuch!



### Hörbranzer Dorfpub

Lindauer Straße 95  
A-6912 Hörbranz  
Tel.: 06644130977  
www.facebook.com/  
HoerbranzerDorfpub

### Öffnungszeiten

Di – Do von 16 – 1 Uhr  
Fr – So von 10 – 1 Uhr  
Mo Ruhetag

## Pensionist gesucht

Die Terminkurier Xpress Logistix GmbH in Hörbranz sucht Pensionisten für Sonderfahrten nach ganz Europa. (370,- Euro Basis/Geringfügig)

Sie wollen im Ruhestand noch zu einem Team dazugehören und haben noch Spaß am Autofahren?



Dann melden Sie sich bitte unter der Nummer:

**05573 83500**  
(Herr Schuh oder Herr Berkmann)

## Aufgepasst Jahrgang 1970

Wir möchten unseren jährlichen Ausflug für den **22. September 2012** avisieren. Geplant ist ein Ausflug nach München mit der Bahn.

Anmeldungen bitte an: Evelyne Fink-Zani,  
Tel. 0664-3817115 oder per E-Mail: evelyne.zani@aon.at

Auch bitte ich euch um die Einzahlung des Jahresbeitrages von € 10,- auf unser Konto „Jahrgänger 1970“ Nr. 30.117.626 bei der Raiba Leiblachtal (BLZ 37439).

Bericht: Evelyne Fink-Zani

## Gartenstraße

# Siedler feierten 31. Straßenfest

Die „Garteströaßler“ feierten heuer bereits ihr 31. Straßenfest, bei dem Jung und Alt sich bei einem gemütlichen Hock trafen und ihr harmonisches Zusammenleben „lebten“. Unweit des Salvatorkollegs, nahe der Grenze zu Lochau und zu Deutschland entstanden vor 56 Jahren zwölf Siedlungshäuser der Vogewosi, bei der die Siedler selbst eifrig Hand anlegten und durch tüchtige Nachbarschaftshilfe das Fundament für ihre jahrzehntelange Verbundenheit legten.

Die Organisation des Straßenfestes lag in den bewährten Händen von Ruth und Lisa Laninschegg sowie Andreas und Angelika Honeder. Zartes Bratenfleisch, ein abwechslungsreiches Salat- und Kuchenbuffet ließen die gemütlichen Stunden des Beisammenseins allzu schnell vergehen. Eine kleine Tanzeinlage der Allerjüngsten erfreute besonders die Seniorinnen unter den Gästen, die sich an die 1950er und 1960er Jahre zurück erinnerten, als in der Gartenstraße noch „viel Jugend“ wohnte.

Bericht: Willi Rupp



4 „Garteströaßlerinnen“: Friedl Bell, Irma Haller, Poldi Enzian, Mali Hehle (von links)



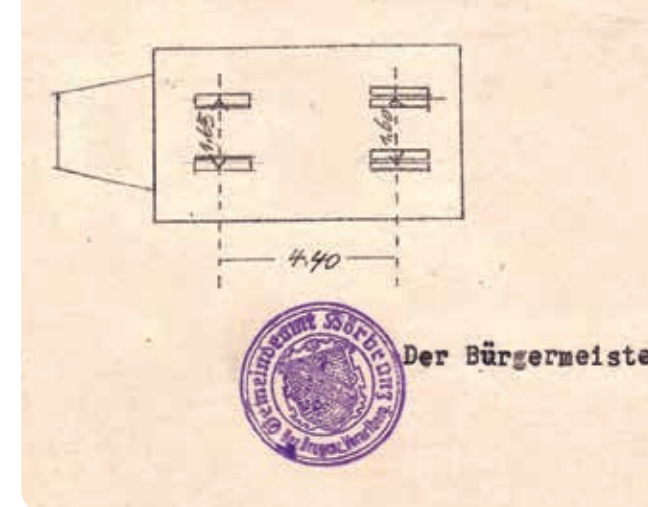




Außerhalb der Öffnungszeiten war die Grenze „dicht“.



Zwei Zollner am Zollwachposten Lochersteg, 14. November 1982.  
Wer kennt die Namen beiden Beamten?



Am 13. Februar 1953 führte Frächter Schuh mit seinem LKW eine erfolgreiche Brücken-Probebelastung durch



An den 4 Spannbetonträgern hatte der „Zahn der Zeit“ genagt.

## Aus der Geschichte

# Die Geschichte der Diezlinger Brücke („Lochersteg“) Teil 3

### Sprengung der „Locherbrücke“ (1945)

„Eine Vorahnung, dass der Krieg in unsere Gegend getragen werde, war, dass im Januar 1945 nahe der Grenze auf deutscher Seite Schützengräben ausgehoben wurden. (...) Es wurde die Sprengung der Brücke in Diezlings, die über die Leiblach ins Altreich führt, genannt der ‚Locher-Steg‘, vorbereitet. Die Brücke wurde kurz vor dem Einmarsch am 30. April 1945 (um) 5.45 Uhr gesprengt. Das Haus an der Brücke wurde stark demoliert. Die Sprengung gab einen solchen Stoß, dass in einer Entfernung von 300 m noch Gläser im Hause von Stellagen fielen. (...) Auch in Diezlings wurde der Feind erwartet, es wurde nämlich im süd-nördlichen (?) Rande des Stöhrenwaldes in einer Mulde ein Geschütz ‚Panzerschreck‘ in der Nähe des Weges aufgestellt. (...) (Georg Sinz: Die letzten Kriegstage in Diezlings bei Hörbranz 1945; datiert 25.2. 1946)

### Die „zweite“ Brücke (1952)

Im Sommer 1949 unternahm Willi Schmied, Pächter des „Bad Diezlings“, den ersten konkreten Vorstoß zur Wiedererrichtung der Locherbrücke. „Seitdem das Bad Diezlings den großen Saal wieder in Betrieb hat, könnte dieser bekannte Badekurort und Fremdenaufenthalt durch den Reiseverkehr mit Deutschland über den Lochersteg den Umsatz um ein sehr beträchtliches erhöhen.“ (Willi Schmied an Gemeinde Hörbranz, 4.2.1952) „Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Hörbranz derzeit nicht in der finanziellen Lage ist, viel beizusteuern, da dieselbe in diesem Jahre mit dem Schulhausbau beginnen möchte, der ohnehin viel Sorgen in

finanzieller Hinsicht mit sich bringt und man nicht weiß, wie das Geld aufzubringen.“ (Gemeinde Hörbranz an Vorarlberger Landesregierung, 23.2.1950) Dennoch war die Gemeinde Hörbranz an einer neuen Brücke interessiert, während die Finanzlandesdirektion Feldkirch eine ablehnende Haltung zeigte: „Von Seiten der Grenzbevölkerung besteht zumindest kein dringendes Bedürfnis.“ (Finanzlandesdirektion Feldkirch an Hauptzollamt Lindau, 3. Juli 1950) Für das Brückenprojekt gab es 1950 folgende finanzielle Zusagen: Landrat Lindau 6.000 DM; Vorarlberger Landesregierung 10.000 Schilling; Brauerei Fohrenburg (Bad Diezlings) 15.000 Schilling.

Doch erst 1952 konnte nach vielen Verhandlungen und Gutachten die neue Brücke errichtet werden. Den Auftrag dazu erhielt die Baufirma Louis Rostan, Friedrichshafen, die ein Angebot von 10.300 DM gelegt hatte.

Im Juli 1952 wurde die neue Brücke schließlich errichtet, wobei der Amtsschimmel recht kräftig wieherte: Da die Brücke je zur Hälfte in Österreich bzw. in Deutschland lag, mussten für verschiedene Baumaterialien Einfuhr- bzw. Ausfuhrbewilligungen vorgelegt werden. Die Hälfte der vier Spannbetonträger wurden nach Österreich „eingeführt“, die Hälfte des Bodenbelages, des Geländers sowie des Zementes wurden nach Deutschland „ausgeführt“. Die Finanzlandesdirektion Feldkirch dazu: „(...) müssen Zoll- und Ausgleichssteuer entrichtet werden. Die Einfuhr dieser Waren (...) muss der Zollwachabteilung Hörbranz einige Tage vorher gemeldet werden, damit die Zollwachabteilung unter Beiziehung eines Zollbeamten des Zollamtes Bregenz überwachen und nachträglich vom Zollamte Bregenz die Verzollung durchgeführt werden kann.“ (FLD FK an ZWA Hörbranz 5.8.1952)

Mehrere Hörbranzer waren an diesem Brückenbau beteiligt: Rupp Vitus, Abt Erich, Lingenhel Rudolf und King Mathias (Hilfsarbeiten), Gorbach Josef (Zementtrans-

port), Geschwister Rueß (Metallbeschläge), Meyer Anton (Säulen zum Brückengeländer), Jochum Mathias (Lärchenblock schneiden, Brückenbelag und Geländer), Rupp Georg (Betonstiege, Eisensäulen eingießen), Geißler Johann (2 Tore, Brücken- und Stiegegengeländer).

Im Juli 1991 wurden die Holzteile der Brücke durch das Technische Hilfswerk Lindau erneuert. Die Kosten von 4.200 DM wurden je zur Hälfte von den Gemeinden Sigmarszell und Hörbranz getragen. (Alois Hölzler, Herfried Vögel: Hangnach, S 34)

### Die „dritte“ Brücke (2012)

Sechzig Jahre (1952 bis 2012) hatte die Locherbrücke Bestand, bis heute wegen der angegriffenen Substanz des Bauwerks eine Erneuerung vorgenommen werden musste.

Im Juli 2012 wurde nach der Abtragung des Brückentragwerks und der Anhebung der alten Widerlager sowie nach der Erneuerung der Zulaufstrecken die neue Brücke errichtet. Die neue Stahlbrücke ist 2,50 Meter breit und hat eine lichte Weite von 16,25 Metern. Um die Hochwassersicherheit zu gewährleisten, liegt die neue Brücke um 60 cm höher als die alte. Die Gesamtkosten betrugen rund 160.000 Euro. Das Land Vorarlberg beteiligte sich mit 70 % am Projekt, das über das Rad- und Wanderwegeprogramm des Landes Vorarlberg bezuschusst wird. Die Gemeinde Sigmarszell übernahm (freiwillig) einen Kostenanteil von 10.000 Euro, während der Restkostenanteil von der Gemeinde Hörbranz getragen wurde.

Der eiserne Steg hielt 40 Jahre (1870 bis 1910), die „erste“ Brücke 35 Jahre (1910 bis 1945) und die „zweite“ Brücke immerhin 60 Jahre (1952 bis 2012). Wie lange wird die neue, die „dritte“ Brücke (siehe Foto Seite 15) wohl Bestand haben?

Bericht: Willi Rupp, Gemeindecarchivar



Die Brückenreste kurz vor der Abtragung.



Historisches Treffen am Lochersteg in Diezlings: Am 12. Juni 1994 fand in Österreich die EU-Abstimmung statt, bei der sich Bürger von Hörbranz mit 67,69 % JA-Stimmen für den EU-Beitritt aussprachen. Bürgermeister Ludwig Knaus (2.v.li.) und einige Gemeinderäte aus der Nachbargemeinde Sigmarszell (D) trafen sich noch am selben Tag mit Bürgermeister Helmut Reichart (1.v.li.) und Vizebürgermeister Merbod Breier (ganz rechts) zu einem Umtrunk und überreichten eine Erinnerungsurkunde (Original im Gemeindecarchiv).



Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

|                                                       |                                                               |                                                        |
|-------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Huber Melanie, 03.09.1919<br>Heribrandstraße 14       | Zani Karl, 15.09.1928<br>Raiffeisenplatz 1/6                  | Greiter Anna, 23.09.1921<br>Hochstegstraße 34          |
| Gorbach Amanda, 04.09.1929<br>Ziegelbachstraße 13     | Leo Theresia, 15.09.1922<br>Josef-Matt-Straße 10              | Gorbach Rosa, 25.09.1926<br>Straußenweg 20             |
| Gorbach Franz Josef, 08.09.1923<br>Heribrandstraße 14 | Loretz Ludwig, 16.09.1929<br>Lindauer Straße 47               | Ing. Brunswik Harald, 27.09.1928<br>Heribrandstraße 43 |
| Konstatzky Maria, 08.09.1923<br>Lochauer Straße 55/11 | Dürr Theodor, 18.09.1920<br>Haldenweg 5                       | Hagen Siegfried, 27.09.1928<br>Römerstraße 33          |
| Wild Elisabeth, 10.09.1930<br>Raiffeisenplatz 4/31    | Schupp Alfred, 19.09.1932<br>Rosenweg 16                      | Gamper Ermelinde, 28.09.1929<br>Straußenweg 39         |
| Stemer Ferdinand, 14.09.1931<br>Josef-Matt-Straße 7   | Effenberger Gertrud, 19.09.1925<br>Richard-Sannwald-Platz 1/8 | Loretz Erna, 29.09.1929<br>Lindauer Straße 47          |

Herzliche Gratulation!



Ing. Fritz Enzian - 90 Jahre



Alois Merk - 95 Jahre



Hildegard Köb - 90 Jahre



Maria Friedrich - 90 Jahre



Rosina Fessler - 95 Jahre



Gertrud Danter - 90 Jahre

Geburten

|                                                              |
|--------------------------------------------------------------|
| Sljahov Jayson, 02.06.2012<br>Leonhardsstraße 2/1            |
| Keser Sinem, 05.06.2012<br>Ruggburgstraße 13/6               |
| Markac Annika Melody, 14.06.2012<br>Im Ried 6/3              |
| Kienreich Lina Marie, 29.06.2012<br>Backenreuter Straße 49/2 |
| Buhmann Yolanda, 08.07.2012<br>Schützenstraße 5              |
| Mühlebach Niklas, 11.07.2012<br>Römerstraße 51               |
| III Vivien, 12.07.2012<br>Graf-Belrupt-Straße 2/2            |
| Steffani Carlotta Sharon, 15.07.2012<br>Römerstraße 10b      |

Gantschacher Elias, 20.07.2012  
Lindauer Straße 39

Hinderegger Madlen, 27.07.2012  
Hochstegstraße 13a

Bresnik Ylvie, 07.08.2012  
Alemannenweg 1a

Eheschließungen

beim Standesamt Hörbranz

Lehmann Martin und  
Sohler Nicole, Hohenweiler  
29.06.2012

Galehr Hubert Emil und  
Bargehr Heidrun Natalie, Hörbranz  
08.08.2012



Elisabeth und Eduard Hajek  
Goldene Hochzeit

Wir trauern  
um unsere  
Verstorbenen

Gorbach Katharina Elisabeth (103 J.)  
Heribrandstraße 14, 20.06.2012

Gobber Ida Sabina (90 J.)  
Bintweg 3/3, 23.06.2012

Bramböck Maria Aloisia (80 J.)  
Heribrandstraße 14, 25.06.2012

Hinterlaßnig Aloisia Anna (85 J.)  
Lindauer Straße 88a, 09.07.2012

Beer Hermine (95 J.)  
Heribrandstraße 14, 13.07.2012

Breuß Josefine Marianne (84 J.)  
Lindauer Straße 79a/2, 15.07.2012

Tang Quang Luan (79 J.)  
Lochauer Straße 107, 16.07.2012

Huber Anton (79 J.)  
Diezlinger Straße 42, 20.07.2012

Boch Anna Albertina (91 J.)  
Heribrandstraße 14, 23.07.2012

Böhler Adolf (88 J.)  
Josef-Matt-Straße 5, 29.07.2012

Müller Josef Franz (85 J.)  
Heribrandstraße 14, 04.08.2012

Brandstätter Josef Peter (57 J.)  
Ziegelbachstraße 33, 08.08.2012



# Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

## Eltern - Kind

### Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr  
Mittelschule Hörbranz

Weitere Infos finden Sie unter  
[www.connexia.at](http://www.connexia.at)

### Eltern Kind Treff – Oase Kunterbunt

Ungezwungenes Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Eltern, Großeltern, Kinder...

Mitte September geht es wieder los. Die Termine erfahren Sie beim Sozialsprengel Leiblachtal

### Mütterverschnaufpause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 2 – 6 Jahren

Die Mütterverschnaufpause hat Sommerpause.

### Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein. DES HOB I SEALBA G' MACHT ist wichtig.

Mo bis Fr, 7.45 – 11.30 Uhr,  
bei Bedarf 7.00 – 13.00 Uhr  
Pfarrheim Hörbranz

### Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung.

Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren  
Mo bis Fr, 7.00 – 13.00 Uhr  
auch während der Ferien  
Arzthaus Ziegelbachstraße

### Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindi

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

*Allgemein: Kindergarten-Spielplätze sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!*

### Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

### ... für Volksschüler:

#### Mittagstisch

(an Schultagen MO-FR)  
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.

#### Nachmittagsbetreuung

(MO und MI)  
von 13.30 bis 17.30 Uhr.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz, Cornelia Bereuter, T 05573/82222-115

### ... für Mittelschüler

#### Mittagsbetreuung/Mittagstisch

(an Schultagen MO, DI, DO)  
von 12.30 bis 13.30 Uhr.

Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule, Dir. Martin Jochum T 05573/82344

### Öffentlicher Spielplatz

#### Rappl Zappl

Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

### Kinderkleiderlädele in der Lebenshilfe-Werkstätte

In diesem Lädle werden neue und gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder bis 6 Jahre kostengünstig verkauft.

Mo bis Fr von 8 – 16 Uhr  
Staudachweg

### Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut not.

Wann:  
ganztägig bzw. halbtägig;  
von Montag bis Freitag  
von 7.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter  
[www.sozialsprengel.org/fam\\_hilfe.html](http://www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html)

## Jugend

### Offene Jugendarbeit – Caramba und Freestyle

Die Offene Jugendarbeit bietet den Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren im Leiblachtal ein Angebot von Mittwoch bis Samstag.

Schwerpunkt ist der offene Betrieb mit dem SOUND.CAFE im FREESTYLE in Hörbranz.

Weiters gibt es während der Woche Workshops, Seminare und Projekte zum Mitmachen.

Aktuelle Infos:  
[www.sozialsprengel.org/jugendarb.html](http://www.sozialsprengel.org/jugendarb.html)

## Senioren

### Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel

Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).

Weitere Infos unter  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim

Weitere Infos hierzu unter  
[www.sozialzentrum-hoerbranz.at](http://www.sozialzentrum-hoerbranz.at)

### Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden. Weitere Infos unter [www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
von 07.30 bis 08.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag  
von 07.30 bis 16.00 Uhr

T 05573/85544, F 05573/20086  
[kpv-hoerbranz@aon.at](mailto:kpv-hoerbranz@aon.at)  
[www.hauskrankenpflege-vlbg.at](http://www.hauskrankenpflege-vlbg.at)

## Allgemein

### Sozialsprengel Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr,  
T 85550

### Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mittwoch und Freitag  
18.00 – 19.00 Uhr,  
Sonntag 9.30 – 11.30 Uhr  
T 82344-20

### Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 18.00 Uhr,  
Samstag  
9.00 – 12.00 Uhr  
T 05574/52963

Weitere Infos entnehmen  
Sie bitte unserer Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)



## Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 01.09.2012 Dr. Fröis  
So, 02.09.2012 Dr. Bannmüller

Sa, 08.09.2012 Dr. Anwander  
So, 09.09.2012 Dr. Trplan

Sa, 15.09.2012 Dr. Bannmüller  
So, 16.09.2012 Dr. Fröis

Sa, 22.09.2012 Dr. Hörburger  
So, 23.09.2012 Dr. Trplan

Sa, 29.09.2012 Dr. Michler  
So, 30.09.2012 Dr. Anwander

### Ordinationszeiten

An Samstagen,  
Sonntagen und Feiertagen:  
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

### Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745  
Dr. Bannmüller, 05573/82600  
Dr. Fröis, 05573/83747  
Dr. Hörburger, 05574/47565  
Dr. Michler, 05574/44300  
Dr. Trplan, 05573/85555

### Kontakt - Zahnärzte:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093  
Dr. Achim Jesinger, 05573/82267

### Kontakt - Tierarzt:

Dr. Hans Fink, 05573/83179

### Apotheken-Notdienste:

**01.09.2012 - 05.09.2012**  
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

**06.09.2012 - 26.09.2012**  
Martin-Apotheke Lochau

**27.09.2012 - 03.10.2012**  
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

## Mülltermine

### Gelber Sack und Biomüll

Freitag 07.09.2012  
Freitag 21.09.2012

### Restmüll und Biomüll

Freitag 14.09.2012  
Freitag 28.09.2012

### Papiertonne

Donnerstag 13.09.2012 (alle)  
Donnerstag 27.09.2012 (Wohnanlagen)

### Sperrmüll- und Grünmüll- abgabe beim Bauhof

Jeweils Montag  
von 16.30 - 18.30 Uhr und  
Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Samstag 01.09.2012  
Montag 03.09.2012  
Samstag 08.09.2012  
Montag 10.09.2012  
Samstag 15.09.2012  
Montag 17.09.2012  
Samstag 22.09.2012  
Montag 24.09.2012  
Samstag 29.09.2012

Telefon Bauhof:  
82222-280

### Kneipp Aktiv Club:

**Gesundheitsgymnastik: (ab 13. Sept.)**  
jeden Donnerstag von  
18.00 - 19.00 Uhr: Damen und Herren  
19.00 - 20.00 Uhr: Damen  
20.00 - 21.00 Uhr: Damen und Herren

**Seniorengymnastik: (ab 14. Sept.)**  
jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr

**Rad fahren: (bis Ende Sept.)**  
jeden Dienstag, 13.30 Uhr,  
oberer Kirchplatz, ca. 2 bis 3 Stunden

## Termine & Veranstaltungen

### Turnerschaft Hörbranz:

#### Fit and Fun für Frauen

Montag 20.15 - alte Turnhalle  
**Aerobic für Frauen und Männer**  
Montag 20.00 - neue Turnhalle  
Mittwoch 20.00 - neue Turnhalle  
**Männerriege**  
Mittwoch 20.00 - alte Turnhalle  
**Kinderturnen**

Freitag 15.30 - neue Turnhalle  
**Leichtathletik**  
Montag 17.30 - neue Turnhalle  
für Kinder und Jugendliche  
Mittwoch 17.00 - neue Turnhalle  
Jahrgang 2002 und jünger  
Mittwoch 18.00 - neue Turnhalle  
Jahrgang 2001 und älter  
Freitag 17.00 - neue Turnhalle  
für Kinder und Jugendliche

Info: Merbod Breier Tel. 82545

Jeden Samstag von 8 - 12 Uhr  
Wochenmarkt auf dem Dorfplatz

**So, 02. September, ab 10.30 Uhr**  
Frühschoppen im Reitstall Erlenhof  
Reit- und Fahrverein Leiblachtal

**Mi, 05. September, 17.00 Uhr**  
Schnuppertraining U7 + U8  
FC Hörbranz

**Do, 06. September, 19.30 Uhr**  
Einführungsabend  
Hundesportverein  
Hundesportplatz

**Sa, 08. September, ab 16.00 Uhr**  
Kursbeginn Herbst  
Hundesportverein  
Hundesportplatz

**So, 09. September, ab 09.30 Uhr**  
Abschlussfest Ferienprogramm  
mit Seifenkistenrennen  
Dorfplatz

**Mo, 10. September, 17.45 Uhr**  
Besichtigung des Permakulturhofes  
von Margit Rusch in Dornbirn  
Obst- und Gartenbauverein Hörbranz  
Treffpunkt am oberen Kirchplatz

**Mi, 12. September, um 19.30 Uhr**  
Probenbeginn  
Kirchenchor St. Martin  
Pfarrheim

**Do, 13. September, 9.00 bis 11.00 Uhr**  
Sprechtag für Frauen  
Frauennetzwerk/FEMAIL  
Gemeindeamt Hörbranz

**Sa, 15. September**  
Radfahrt um den Bodensee  
Kneipp Aktiv-Club  
Abfahrt: 7.00 Uhr Gemeindeamt  
7.10 Uhr Gasthaus Austria  
Leitung: Severin Sigg, 73/822 30

**Sa, 15. September**  
Turnerausflug  
Turnerschaft Hörbranz

**Sa, 15. September**  
Bundesliga AC Hörbranz - KSV Götzis  
AC Hörbranz  
Turnhalle alt

**So, 16. September, 07.00 - 13.00 Uhr**  
Volksbefragung Autobahnraststation  
Wahllokale in Hörbranz

**Mi, 19. September, 20.00 Uhr**  
Informationstreffen  
Naturvielfalt in Hörbranz  
Umweltausschuss der  
Marktgemeinde Hörbranz  
Sitzungszimmer der Gemeinde

**Fr, 21. September, 8.00 - 14.00 Uhr**  
Erntedankfest in Bregenz  
Leiblachtaler Bäuerinnen und Verein  
vom Ländle Bur  
Bregenz Kaiserstraße/Bahnhofstraße

**Sa, 22. September**  
Jahrgängerausflug  
Jahrgang 1970

**Sa, 22. September, 14.00 Uhr**  
Fahrradparade  
Treffpunkt Scheiertankstelle Hörbranz

**Mi, 26. September**  
Tagesausflug nach Hagnau mit Wein-  
degustation  
Pensionistenverband

**Fr, 28. September, ab 19.00 Uhr**  
Tracht'n und Lederhos'n Party  
Musikverein  
Festzelt Feinbrennerei Prinz

## Sprechstunden Gemeindeamt

### Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 03.09.2012  
Montag, 17.09.2012  
Von 16.00 - 18.00 Uhr  
Bitte um Terminvereinbarung

### Rechtsanwalt Dr. Loacker

Donnerstag, 13.09.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Rechtsanwältin Mag. Eberle

Donnerstag, 27.09.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Notar Dr. Zimmermann

Donnerstag, 20.09.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Wohnungen

Landtagsabgeordnete Manuela Hack  
Montag, 03.09.2012  
Von 17.00 - 18.00 Uhr

## Öffnungszeiten

### Gemeindeamt

Montag 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.30 - 18.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag  
8.00 - 12.00 Uhr  
T: 82222-0

## Obstannahme

Ab sofort übernehmen wir wieder  
jeden Dienstag und Freitag,  
zwischen 13 Uhr und 17 Uhr,  
gesundes, vollreifes Mostobst.

Mosterei Prinz, Hörbranz  
Tel: 05573/82203

Immer informiert:  
Unter [www.leiblachtal-erleben.at](http://www.leiblachtal-erleben.at)  
und [www.bodensee-leiblachtal.eu](http://www.bodensee-leiblachtal.eu)  
sind Veranstaltungsübersichten aller  
Leiblachtal-Gemeinden ersichtlich!

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)





An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at